

Montag, 12.12.2022



**00:00 ARD-Popnacht**

**05:00 hr1-Koschwitz am Morgen**

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Thomas Koschwitz und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

**09:00 hr1 am Vormittag**

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

**12:00 hr1 am Mittag**

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

**15:00 hr1 am Nachmittag**

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

**19:00 hr1 Live Lounge**

Immer montags wird das Radio zur Livebühne. Vom intimen Unplugged-Moment über Mitschnitte der hr1-Live Lounge bis zum Stadion-Event legendärer Popstars. hr1 sendet ab 20 Uhr die besten Konzerte und Live-Momente.

**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht

**06:00 Am Morgen**

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch  
Von Paul Lang aus Amöneburg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt,

ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war er mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun

ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
Regie: Marlene Breuer  
Besetzung: Heike Oehlschlägel  
Assistenz: Natalie Gengnagel  
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j  
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022  
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, Lesung, 12.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

### 09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Nielsen: Hahnentanz (Dänisches Radiosinfonieorchester / Thomas Dausgaard)
- Rachmaninow: 2. Klavierkonzert c-Moll op. 18 (Hélène Grimaud / Royal Philharmonic Orchestra / Jesus López-Cobos)
- Leclair: Violinsonate op. 5 Nr. 4 (David Plantier / Les plaisirs du Parnasse)
- Dvořák: Böhmisches Suite D-Dur op. 39 (Tschechische Philharmonie / Libor Pesek)
- Vivaldi: Flötenkonzert c-Moll RV 443 (Lucie Horsch, Blockflöte / Amsterdam Vivaldi Players)
- Prokofjew: 1. Sinfonie D-Dur op. 25 "Symphonie classique" (Orpheus Chamber Orchestra)

### 12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Pit Hartling, "Karten-Ass"

Ein Kartenspiel und eine Zahnbürste. Geht es nach Pit Hartling, braucht es nicht viel mehr, um glücklich die Welt zu bereisen. Und er reist gerne, der Zauberkünstler aus Frankfurt am Main.

Seitdem er 1994 Zaubervizeweltmeister in der Sparte "Magie mit Spielkarten" wurde, ist er zum magischen Weltenbummler geworden. Hier ein TV-Auftritt in den USA, dort ein Seminar für andere Zauberer in Kolumbien, erst ein Besuch beim eigenen Zaubermotor in Spanien und dann begeistertes Publikum zum Beispiel am Europäischen Kernforschungszentrum CERN in der Schweiz. Pit Hartling liebt die Abwechslung. Und die bietet ihm tatsächlich schon ein Pokerspiel mit 52 Blatt! Unglaublich sei es, sagt er, wie sich damit alle denkbaren Effekte der Zauberkunst realisieren ließen und welche Emotionen die paar Stücke Karton beim Publikum freisetzen könnten. Daneben ziehen ihn noch ganz andere magische Missionen auf die Bühne: Als "Heinz" lässt er beim "Magic Monday" in Frankfurt seit über 20 Jahren Lachtränen fließen, und gemeinsam mit seinem Kollegen Thomas Fraps präsentiert er im "Metamagicum" die teils unerwarteten Zusammenhänge zwischen Zauberkunst und Naturwissenschaften. Ob er Angst hat, sich dabei zu verzetteln? Nein, sagt Pit Hartling in diesem hr2-Doppelkopf – und er zieht viele Anekdoten aus dem Ärmel, die unterstreichen, wieso man von einem vielfältigen, abwechslungsreichen Leben einfach mehr hat. Warum etwa traute sich seine Mutter eine Zeit lang nachts nicht mehr ins heimische Badezimmer? Warum nannte man ihn zu Beginn seiner Karriere den "kleinen grünen Mann"? Und wie hängt für ihn Zaubern mit Selbstfindung zusammen? Lassen Sie sich von den Antworten verblüffen!

Gastgeber: Stephan Hübner

### 13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Beethoven: Ouvertüre zu "Die Geschöpfe des Prometheus" (Freiburger Barockorchester / Pablo Heras-Casado)
- Tschaikowsky: Wiegenlied op. 16 Nr. 1 (Lena Belkina, Mezzosopran / Natalia Sidorenko, Klavier)
- Brahms: Doppelkonzert a-Moll op. 102 (Julia Fischer, Violine / Daniel Müller-Schott, Violoncello / hr-Sinfonieorchester / Stefan Solyom)
- Scarlatti: Klaviersonate G-Dur K 13 (Yundi Li)
- Villa-Lobos: 2. Bachiana brasileira (SWR Rundfunkorchester Kaiserslautern / Jiří Stárek)

### 14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov můj

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov můj Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die

Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht,

seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
Regie: Marlene Breuer  
Besetzung: Heike Oehlschlägel  
Assistenz: Natalie Gengnagel  
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov můj  
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022  
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, Lesung, 12.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

### 15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

**18:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

**19:00 Hörbar**

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

**20:00 Konzertsaal  
Kammermusik vom  
Pyeongchang-Festival in  
Korea**

Kammermusik in Pyeongchang: Das südkoreanische Eldorado für Wintersportler ist auch im Sommer einen Besuch wert - denn es gibt hier seit fast zwanzig Jahren ein Musikfestival. In diesem Jahr war unter anderem das französische Trio Wanderer zu Gast - mit einem Programm aus Schubert, Beethoven und Brahms. Trio Wanderer mit Yeol Eum Son und Jonghai Park, Klavier

Inn-hyuck Cho, Klarinette  
Soyoung Yoon, Violine  
Florin Iliescu, Violine  
Hung-Wei Huang, Viola  
Leonard Elschenbroich, Cello

Schubert: Notturmo für Klaviertrio Es-Dur D 897  
Beethoven: Klaviertrio B-Dur op. 97 "Erzherzog-Trio"  
Brahms: Klarinettenquintett h-Moll op. 115

(Aufnahme vom 12. Juli 2022 aus der Alpensia Concert Hall)

Das "Trio Wanderer" hat sich das Leitmotiv von Franz Schubert auf die Fahnen geschrieben: Das Wandern. Denn die drei Franzosen gehen gern auf Reisen und erkunden die unterschiedlichsten Musikstile - scheuen auch die zeitgenössischen Klangwelten

nicht. Kennengelernt hat sich das Trio in den 1980er Jahren beim Studium am Conservatoire National Supérieur de Musique in Paris.

Zu ihrem Konzert in Pyeongchang reiste das Trio nur als Duo an - denn Pianist Vincent Coq hatte aus persönlichen Gründen absagen müssen. Für ihn sprangen kurzerhand zwei Musikerpersönlichkeiten ein, die in der Talentschmiede von Arie Vardi an der Musikhochschule Hannover ausgebildet wurden: Yeol Eum Son, die das Musikfestival in Pyeongchang seit 2018 auch leitet - und Jong Hai Park, der derzeit zu den gefragtesten Pianisten in seiner Heimat Südkorea zählt.

**22:30 Jazz Now**

Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen | heute mit: Bill Frisell | Free Swing | Alexander 'Sandi' Kuhn  
Am Mikrofon: Jürgen Schwab  
Heute mit: Bill Frisell: Four | Free Swing: Tuuri | Alexander 'Sandi' Kuhn: Meandering

**23:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Pit Hartling, "Karten-Ass"  
Ein Kartenspiel und eine Zahnbürste. Geht es nach Pit Hartling, braucht es nicht viel mehr, um glücklich die Welt zu bereisen. Und er reist gerne, der Zauberer aus Frankfurt am Main.

Seitdem er 1994 Zauber-Vizeweltmeister in der Sparte "Magie mit Spielkarten" wurde, ist er zum magischen Weltenbummler geworden. Hier ein TV-Auftritt in den USA, dort ein Seminar für andere Zauberer in Kolumbien, erst ein Besuch beim eigenen Zaubermentor in Spanien und dann begeistertes Publikum zum Beispiel am Europäischen Kernforschungszentrum CERN in der Schweiz. Pit Hartling liebt die Abwechslung. Und die bietet ihm tatsächlich schon ein Pokerspiel mit 52 Blatt! Unglaublich sei es, sagt er, wie

sich damit alle denkbaren Effekte der Zauberkunst realisieren ließen und welche Emotionen die paar Stücke Karton beim Publikum freisetzen könnten. Daneben ziehen ihn noch ganz andere magische Missionen auf die Bühne: Als "Heinz" lässt er beim "Magic Monday" in Frankfurt seit über 20 Jahren Lachtränen fließen, und gemeinsam mit seinem Kollegen Thomas Fraps präsentiert er im "Metamagicum" die teils unerwarteten Zusammenhänge zwischen Zauberkunst und Naturwissenschaften. Ob er Angst hat, sich dabei zu verzetteln? Nein, sagt Pit Hartling in diesem hr3-Doppelkopf – und er zieht viele Anekdoten aus dem Ärmel, die unterstreichen, wieso man von einem vielfältigen, abwechslungsreichen Leben einfach mehr hat. Warum etwa traute sich seine Mutter eine Zeit lang nachts nicht mehr ins heimische Badezimmer? Warum nannte man ihn zu Beginn seiner Karriere den "kleinen grünen Mann"? Und wie hängt für ihn Zaubern mit Selbstfindung zusammen? Lassen Sie sich von den Antworten verblüffen!

Gastgeber: Stephan Hübner



**00:00 ARD Popnacht**

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

**05:00 hr3 Morningshow**

Mit hr3 wird Aufstehen zum besten Teil eures Tages! Denn jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern sich Tobi und Tanja um euren perfekten Start in den Tag.

**11:00 hr3 Der schöne Vormittag**

Mit hr3 macht euer Arbeitstag sofort mehr Spaß: Mit euren Hits im Lieblingsmix und allem, was in Hessen wichtig ist, vergeht die Zeit im Homeoffice oder Büro doppelt so schnell.

**12:00 hr3 Der schöne Mittag**

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

**14:00 Der hr3 Nachmittag**

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

**18:00 hr3 Freundeskreis**

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



**00:00 ARD - Hitnacht**

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter  
02:00 Nachrichten und Wetter  
03:00 Nachrichten und Wetter  
04:00 Nachrichten und Wetter  
05:00 Nachrichten und Wetter

**06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen**

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter\*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
07:10 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn  
07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
08:10 Wochenwetter  
08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
09:45 Haus und Garten

**10:00 hr4 - Britta am Vormittag**

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

**12:00 hr4 - Britta am Mittag**

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

**13:00 hr4 - Wünsch Dir was**

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

**14:00 hr4 am Nachmittag**

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator\*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen  
15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main  
15:50 Haus & Garten

**16:00 Mit hr4 in den Feierabend**

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen  
16:50 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn  
17:30 hr4 - die hessenschau am Abend  
17:45 Übrigens  
18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

**20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft**

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



**00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD**

Die jungen Wellen der ARD machen gemeinsame Sache und bringen euch mit "Die junge Nacht der ARD" erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht

schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

**05:00 YOU FM Good Morning Show**

Wir feiern den Morgen! Egal, ob ihr noch verschlafen in die Dusche tappt oder euch schon den dritten Kaffee gönnt – wir versorgen euch mit Updates aus der Welt und sagen euch, was vor eurer Haustür gerade los ist. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen. Und dazu mehr Musik, weil ihr die Abwechslung liebt!

**22:00 YOU FM Nacht**

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.



**10:00 YOU FM Worktime**

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

**00:00 ARD-Infonacht**

ARD-Infonacht

**06:00 Aktuell**

**09:00 Aktuell**

**12:00 Aktuell**

**14:00 YOU FM Die Marvin Fischer Show**

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

**15:00 Aktuell**

**18:00 Aktuell**

**19:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

**18:00 On Fire Abend mit Jonny**

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingssongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

**20:00 Tagesschau**

Die Tagesschau zum Hören

**20:15 Der Tag in Hessen**

**20:30 Politik: Europa-Podcast**

**21:00 Die Reportage**

**21:30 Wirtschaft**

**20:00 YOU FM Wir feiern euch**

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend.

**22:00 ARD-Infonacht**



Dienstag, 13.12.2022



Sinfonische Suite Nr. 2 (Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Gary Bertini)

**00:00 ARD-Popnacht**

**05:00 hr1-Koschwitz am Morgen**

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Thomas Koschwitz und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

**09:00 hr1 am Vormittag**

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

**12:00 hr1 am Mittag**

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

**15:00 hr1 am Nachmittag**

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

**19:00 hr1 am Abend**

Die Reise in Ihr Jahrzehnt. Jeden Dienstagabend geht's gut gelaunt zurück: am liebsten in die 80, aber auch in die 70er, 90er und auch mal in die 60er – die Musik eines Jahrzehnts steht einen Abend lang bei Jürgen Rasper im Mittelpunkt.

**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Johann Sebastian Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 1 F-Dur, BWV 1046 (Hans-Peter Westermann, Piet Dhont, Saskia Fikentscher, Oboe; Christian Beuse, Fagott; Christian-Friedrich Dallmann, Reinhard Büttner, Naturhorn; Christine Busch, Violine piccolo; Akademie für Alte Musik Berlin); Hector Berlioz: "Les nuits d'été", op. 7 (Bernarda Fink, Mezzosopran; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Kent Nagano); Ottorino Respighi: "Rossiniana", Orchestersuite (Radio-Symphonie-Orchester: Gerd Albrecht); Paul Hindemith: Sonate (Jan Schulte-Bunert, Saxophon; Florian von Radowitz, Klavier); Joseph Haydn: Violoncellokonzert C-Dur, Hob. VIIb/1 (Torleif Thedéen, Violoncello; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Marcelo Lehninger)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie g-Moll, KV 550 (Les Musiciens du Louvre: Marc Minkowski); Max Bruch: Streichquintett Es-Dur, op. posth. (The Nash Ensemble); Florence Price: Symphonie Nr. 3 c-Moll (The Women's Philharmonic: Apo Hsu); Ignaz Joseph Pleyel: Streichquintett B-Dur, Ben 278 (Bohuslav Matousek, Viola; Janáček-Quartett); Maurice Ravel: "Daphnis und Chloé",

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Klavierkonzert D-Dur, Hob. XVIII/11 (Nikita Magaloff, Klavier; NDR Elbphilharmonie Orchester: Günter Wand); Carl Ditters von Dittersdorf: Harfenkonzert A-Dur (Andrea Vigh, Harfe; Budapest Strings: Karoly Botvay); Joaquín Turina: "Danzas fantásticas", op. 22 (Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Josep Pons)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Johann Christian Schiefferdecker: Konzert Nr. 8 F-Dur (Elbipolis Barockorchester Hamburg); Julián Arcas: Fantasie über Themen aus Verdis "La Traviata" (David Russell, Gitarre); Domenico Cimarosa: Konzert c-Moll (François Leleux, Oboe; Münchener Kammerorchester); Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichersinfonie Nr. 4 c-Moll (Heidelberger Sinfoniker: Thomas Fey); Louis Moreau Gottschalk: Banjo Nr. 2, op. 30 (Philip Martin, Klavier); Émile Waldteufel: "Les Patineurs", op. 183 (Orchestre Philharmonique de Strasbourg: Theodor Guschlbauer)

**06:00 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch  
Von Paul Lang aus Amöneburg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils  
zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck:  
Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und

rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum

wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
Regie: Marlene Breuer  
Besetzung: Heike Oehlschlägel  
Assistenz: Natalie Gengnagel  
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j  
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022  
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 13.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

**09:30 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Pasculi: "Ricordo di Napoli" für Oboe und Streicher (Christoph Hartmann / Ensemble Berlin)
- Beethoven: Klaviersonate F-Dur op. 54 (Ronald Brautigam)
- Haydn: Ouvertüre zur Oper "L'isola disabitata" (Österreichisch-Ungarische Haydn-Philharmonie / Adam Fischer)
- Brahms: 4. Sinfonie e-Moll op. 98 (Orchestre des Champs Élysées / Philippe Herreweghe)
- Schmelzer: Sonata "Pastorella" für zwei Violinen und Basso continuo (L'Arpa Festante)
- Bach: 3. Partita für Klavier a-Moll BWV 827 (Glenn Gould)



- Svendsen: Cellokonzert D-Dur op. 7 (Truls Mørk / Philharmonisches Orchester Bergen / Neeme Järvi)
- Theile: "Nun ich singe, Gott, ich knie" - Kantate zu Weihnachten (Dorothee Miels, Sopran / Paul Agnew, Tenor / Lautten Compagny / Wolfgang Katschner)

### 12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Robert Gernhardt, "Alles-Dichter"

### 13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Rossini: Ouvertüre zur Oper "Die diebische Elster" (London Symphony Orchestra / Claudio Abbado)
- Debussy: Préludes, 1. Heft, Nr. 1-4 (Arturo Benedetti Michelangeli, Klavier)
- Mozart: Flötenkonzert KV 314 (Ana de la Vega / English Chamber Orchestra / Stephanie Gonley)
- Biber: "Jesu Geburt" aus den Rosenkranzsonaten (Daniel Sepec, Violine / Hille Perl, Viola da gamba / Lee Santana, Theorbe / Michael Behringer, Orgel)
- Händel: "Theodora" - Duett Theodora - Didymus "Streams of pleasure ever flowing" (Carolyn Sampson, Sopran / Robin Blaze, Countertenor / The Orchestra of the Age of Enlightenment / Nicholas Kraemer)

### 14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein

Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londerf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der

auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
Regie: Marlene Breuer  
Besetzung: Heike Oehlschlägel  
Assistenz: Natalie Gengnagel  
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j  
 Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022  
 Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 13.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

### 15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

### 18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

### 19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

### 20:00 Konzertsaal

**Das hr-Sinfonieorchester und Daniel Harding mit Mahlers Zehnter**

Die Zehnte - das ist Mahlers "Unvollendete", und zwar noch viel mehr, als wir es von Schubert her kennen, dessen Sinfonie h-Moll immerhin zwei auskomponierte Sätze umfasst. Keiner der fünf Sätze ist von Mahler vollendet worden. hr-Sinfonieorchester  
 Leitung: Daniel Harding

Mahler: 10. Sinfonie fis-Moll - Konzertfassung und Erweiterung von Deryck Cooke nach Skizzen Mahlers

(Aufnahme vom 11. und 12. Januar 2001 aus dem Großen Saal der Alten Oper Frankfurt)

Nur der erste und zweite Satz sowie 30 Takte des dritten Satzes liegen als Partiturentwurf vor, und nur der erste Satz ist von Mahler selbst so weit

instrumentiert, dass er ohne weitere Zusätze gespielt werden könnte.

1960 hat der englische Musikwissenschaftler Deryck Cooke nach den Skizzen Mahlers eine Erweiterung und Konzertfassung des Werks fertiggestellt.

### 21:30 Freiheit Deluxe

Podcast mit Jagoda Marini# | zu Gast: Maja Göpel  
 Jagoda Marini# erkundet mit ihren Gästen die Kunst-, Meinungs- und Gedankenfreiheit als Bedingung für gesellschaftliche Entwicklung.

### 22:30 Jazz and More

An den Rändern des Jazz | heute mit: Stephanie Lottermoser | Lukas DeRungs | Svaneborg Kardyb  
 Am Mikrofon: Martin Kersten  
 Heute mit: Stephanie Lottermoser: In-Dependence | Lukas DeRungs: Kosmos Suite | Svaneborg Kardyb: Over Tage

### 23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Robert Gernhardt, "Alles-Dichter"



### 00:00 ARD Popnacht

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

### 05:00 hr3 Morningshow

Mit hr3 wird Aufstehen zum besten Teil eures Tages! Denn jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern sich Tobi und Tanja um euren perfekten Start in den Tag.

### 11:00 hr3 Der schöne Vormittag

Mit hr3 macht euer Arbeitstag sofort mehr Spaß: Mit euren Hits im Lieblingsmix und allem, was in Hessen wichtig ist, vergeht die Zeit im Homeoffice oder Büro doppelt so schnell.

### 12:00 hr3 Der schöne Mittag

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

### 14:00 Der hr3 Nachmittag

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

### 18:00 hr3 Freundeskreis

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



### 00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.  
 01:00 Nachrichten und Wetter  
 02:00 Nachrichten und Wetter  
 03:00 Nachrichten und Wetter  
 04:00 Nachrichten und Wetter  
 05:00 Nachrichten und Wetter

**06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen**

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter\*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:45 Haus und Garten

**10:00 hr4 - Britta am Vormittag**

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

**12:00 hr4 - Britta am Mittag**

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Ostessen / für Mittelhessen

**13:00 hr4 - Wünsch Dir was**

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

**14:00 hr4 am Nachmittag**

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die

glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator\*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Ostessen / für Mittelhessen

15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main

15:50 Haus & Garten

**16:00 Mit hr4 in den Feierabend**

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Ostessen / für Mittelhessen

17:30 hr4 - die hessenschau am Abend

17:45 Übrigens

18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

**20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft**

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



**00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD**

Die jungen Wellen der ARD machen mit der jungen Nacht der ARD gemeinsame Sache und bringen euch erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

**05:00 YOU FM Good Morning Show**

Wir feiern den Morgen! Egal, ob ihr noch verschlafen in die Dusche tappt oder euch schon den dritten Kaffee gönnt – wir versorgen euch mit Updates aus der Welt und sagen euch, was vor eurer Haustür gerade los ist. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen. Und dazu mehr Musik, weil ihr die Abwechslung liebt!

**10:00 YOU FM Worktime**

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

**14:00 YOU FM Die Marvin Fischer Show**

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

**18:00 On Fire Abend mit Jonny**

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingsongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

**20:00 YOU FM Wir feiern euch**

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend. Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

**22:00 YOU FM Blue Moon**

Jede Menge coole Tracks gibt's  
auch im YOU FM Livestream und  
in den Just Music-, Sounds- und  
Clubstreams.



**00:00 ARD-Infonacht**

**06:00 Aktuell**

**09:00 Aktuell**

**12:00 Aktuell**

**15:00 Aktuell**

**18:00 Aktuell**

**19:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven

**20:00 Tagesschau**

Die Tagesschau zum Hören

**20:15 Der Tag in Hessen**

**20:30 Kultur 2**

**21:00 Das Interview 2**

**21:30 Netzwelt**

**22:00 ARD-Infonacht**

Mittwoch, 14.12.2022



**00:00 ARD-Popnacht**

**05:00 hr1-Koschwitz am Morgen**

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Thomas Koschwitz und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

**09:00 hr1 am Vormittag**

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

**12:00 hr1 am Mittag**

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

**15:00 hr1 am Nachmittag**

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

**19:00 hr1 am Abend**

Neuerscheinungen, Geburtstage, Jubiläen - jeden Mittwochabend hat Tommy Stärker für Sie die Geschichten hinter den Songs und Künstlern aus sechs Jahrzehnten. Dazu unsere Empfehlungen und die passende Musikauswahl für Ihren Abend.

**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Leonard Bernstein:  
"Halil" (Michael Faust, Flöte; Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Alun Francis); Maurice Ravel: Streichquartett F-Dur (Signum Quartett); Jacques Offenbach: Concerto militaire G-Dur (Guido Schiefen, Violoncello; WDR Rundfunkorchester Köln: Helmuth Froschauer); Felix Mendelssohn Bartholdy: Sechs Lieder ohne Worte, op. 102 (Michael Endres, Klavier); Jean Sibelius: Violinkonzert d-Moll, op. 47 (Vilde Frang, Violine; WDR Sinfonieorchester Köln: Thomas Søndergård)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Malcolm Arnold: Fantasy on a theme of John Field, op. 116 (John Lill, Klavier; Royal Philharmonic Orchestra: Vernon Handley); Johann Sebastian Bach: Zweistimmige Inventionen, BWV 772-786 (Janine Jansen, Violine; Maxim Rysanov, Viola); Richard Strauss: "Vier letzte Lieder", AV 150 (Barabara Hendricks, Sopran; Philadelphia Orchestra: Wolfgang Sawallisch); Muzio Clementi: Sonate d-Moll, op. 40, Nr. 3 (Lilya Zilberstein, Klavier); Théodore Gouvy: Sinfonietta D-Dur, op. 80 (Orchestre Philharmonique Royal de Liège: Christian Arming)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Violinkonzert C-Dur, Hob. VIIa/1 (Concerto Köln, Violine und Leitung: Midori Seiler); Adalbert Gyrowetz: Quartett G-Dur, op. 11, Nr. 2 (Ensemble Agora); Marion Eugenie Bauer: "American Youth", op. 36 (Diana Ambache, Klavier; Ambache Chamber Orchestra)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 23 G-Dur, Allegro (Austro-Hungarian Haydn Orchestra: Adam Fischer); Johann Sebastian Bach: Konzert c-Moll, BWV 1060 (Alexandra Codreanu, Jon Laukvik, Cembalo; Ensemble Parlando); Joseph Rheinberger: Nonett Es-Dur, Finale (Zoltán Gyöngyössi, Flöte; Ica Csizmadia, Oboe; Csaba Klenyán, Klarinette; György Lakatos, Fagott; Gábor Bizják, Horn; Péter Somogyi, Violine; Márta Melis, Viola; Marcell Vámos, Violoncello; István Lukácsházi, Kontrabass); Cesar Cui: Deux morceaux, op. 36 (Steven Isserlis, Violoncello; Chamber Orchestra of Europe: John Eliot Gardiner); Antonio Vivaldi: Violinkonzert Es-Dur, RV 251 (Giuliano Carmignola, Violine; Venice Baroque Orchestra: Andrea Marcon); Jean Sibelius: "Karelia-Suite", Alla marcia, op. 11 (City of Birmingham Symphony Orchestra: Sakari Oramo)

**06:00 Am Morgen**

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.

6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch  
Von Paul Lang aus Amöneburg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck:  
Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das

Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kacheln, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
Regie: Marlene Breuer  
Besetzung: Heike Oehlschlägel  
Assistenz: Natalie Gengnagel  
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j  
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022  
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 14.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

**09:30 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Chopin: Walzer a-Moll op. 34 Nr. 2 (Alice Sara Ott, Klavier)
- Gluck: Oboenquintett C-Dur (Lajos Lencsés und Ensemble)
- Britten: Simple symphony op. 4 (Orpheus Chamber Orchestra)
- Beethoven: 2. Klavierkonzert B-Dur op. 19 (Andreas Haefliger / hr-Sinfonieorchester / Eiji Oue)
- Ragazzi: Pastorale (Capella Gabetta)
- Vivaldi: Cellosonate B-Dur RV 47 (Jean-Guihen Queyras, Violoncello / Michael Behringer, Orgel / Lee Santana, Theorbe / Christoph Dangel, Violoncello)



• Arenskij: Variationen über ein Thema von Tschairowsky op. 35a (Nieuw Sinfonietta Amsterdam / Lev Markiz)

### 12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit einem Überraschungsgast

### 13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Bach: Corrente und Double aus der 1. Violinpartita h-Moll BWV 1002 (Hilary Hahn)
- Chopin: Fantasie f-Moll op. 49 (Ivo Pogorelich, Klavier)
- Haydn: Sinfonie Nr. 82 C-Dur (Kammerorchester Basel / Giovanni Antonini)
- Mendelssohn: Hebriden-Ouvertüre op. 26 (Orchestre des Champs-Élysées / Philippe Herreweghe)

### 14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens

an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londerf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im

Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
Regie: Marlene Breuer  
Besetzung: Heike Oehlschlägel  
Assistenz: Natalie Gengnagel  
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j  
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022  
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 14.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

### 15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

**18:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

**19:00 Hörbar**

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

**20:00 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen**

"Schlage die Trommel und fürchte dich nicht" – Heinrich Heine über Musik  
Heinrich Heine war auch ein Musikschriftsteller. Er schrieb nicht nur Gedichte über die Wirkung von Musik, er verfasste auch zahlreiche Artikel, in denen er sich zu musikalischen Geschmacksfragen äußerte. Er lästert über das "Bravougepolter" der großen Oper und den Katzenjammer der romantischen Musik. Er analysiert den Rhythmus der französischen Revolution und erstellt einfühlsame Pianisten-Porträts über Chopin und Liszt. Seine Musik-Essays pendeln zwischen romantischem Überschwang und nüchternem Realismus.

Künstliche Intelligenz in der Schweiz

**21:00 Künstliche Intelligenz in der Schweiz  
ARD-Radio-Tatort | "Mord im Outlog" von Dominik Bernet**

Ein neuer ARD-Radio-Tatort aus der Schweiz  
Alles wird besser! So zumindest die offizielle Behauptung der Schweiz. Mag die Temperatur auch steigen, die Gletscher deswegen schmelzen – die Mordrate im Lande ist dafür gleich null. Und all das dank künstlicher Intelligenz, die die

Schweizer vor jeder Gefahr rettet. Polizei gibt es nicht mehr, das SHI (das Swiss Health Institute) hat das Ruder übernommen.

Alles wird besser? Aber nur, wenn man diesem Kontrollstaat entkommt, behaupten andere, die sich nicht von einer KI überwachen lassen wollen und lieber im Bergdorf Freinau ihre klimaneutrale Gegengesellschaft aufbauen. Sie sind Outlogger: Aussteiger. Unter ihnen ist auch Laura Martini, ehemalige Kriminalkommissarin und Betreiberin einer Pension. Doch dann kommt es im Outlog zu einem tragischen Unfall. Der berühmteste investigative Journalist des Landes stirbt eines dummen Todes. Was wollte er hier? Und an welcher brisanten Aufdeckung arbeitete er gerade? Als dann auch noch zufällig Lauras alter Chef und jetziger Boss des SHI in Freinau auftaucht, steht für die Ex-Kommissarin fest: Es gibt es sehr wohl noch Morde in der Schweiz.

**22:30 Jazzfacts**

What's going on? - Features, Interviews und was die Szene (um-)treibt | Gerald Clayton  
Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt  
Sechs Alben hat der Pianist Gerald Clayton bislang unter eigenem Namen veröffentlicht, zu seiner Diskographie gehören auch Aufnahmen u.a. mit Diana Krall und Roberta Gambarini, Roy Hargrove und Dianne Reeves, John Scofield und Gilad Hekselman, Dayna Stephens und Terri Lyne Carrington, Trompeter Avishai Cohen und Charles Lloyd, Ben Wendel und Ambrose Akinmusire.

**23:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit einem Überraschungsgast



**00:00 ARD Popnacht**

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

**05:00 hr3 Morningshow**

Mit hr3 wird Aufstehen zum besten Teil eures Tages! Denn jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern sich Tobi und Tanja um euren perfekten Start in den Tag.

**11:00 hr3 Der schöne Vormittag**

Mit hr3 macht euer Arbeitstag sofort mehr Spaß: Mit euren Hits im Lieblingsmix und allem, was in Hessen wichtig ist, vergeht die Zeit im Homeoffice oder Büro doppelt so schnell.

**12:00 hr3 Der schöne Mittag**

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

**14:00 Der hr3 Nachmittag**

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

**18:00 hr3 Freundeskreis**

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



**00:00 ARD - Hitnacht**

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.  
01:00 Nachrichten und Wetter  
02:00 Nachrichten und Wetter  
03:00 Nachrichten und Wetter  
04:00 Nachrichten und Wetter  
05:00 Nachrichten und Wetter

**06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen**

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter\*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.  
06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen  
09:45 Haus und Garten

**10:00 hr4 - Britta am Vormittag**

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

**12:00 hr4 - Britta am Mittag**

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

**13:00 hr4 - Wünsch Dir was**

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

**14:00 hr4 am Nachmittag**

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator\*innen.  
14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen  
15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main  
15:50 Haus & Garten

**16:00 Mit hr4 in den Feierabend**

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.  
16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen  
16:50 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn  
17:30 hr4 - die hessenschau am Abend  
17:45 Übrigens  
18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

**20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft**

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



**00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD**

Die jungen Wellen der ARD machen gemeinsame Sache und bringen euch mit "Die junge Nacht der ARD" erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

**05:00 YOU FM Good Morning Show**

Wir feiern den Morgen! Egal, ob ihr noch verschlafen in die Dusche tappt oder euch schon den dritten Kaffee gönnt – wir versorgen euch mit Updates aus der Welt und sagen euch, was vor eurer Haustür gerade los ist. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen. Und dazu mehr Musik, weil ihr die Abwechslung liebt!

**10:00 YOU FM Worktime**

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

**14:00 YOU FM Die Marvin Fischer Show**

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu

eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

Die Tagesschau zum Hören

**18:00 On Fire Abend mit Jonny**

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingssongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

**20:15 Der Tag in Hessen**

**20:30 Das Interview 1**

**21:00 FREIHEIT DELUXE**

Podcast mit Jagoda Marini#

**22:00 ARD-Infonacht**

**20:00 YOU FM Wir feiern euch**

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend. Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

**22:00 YOU FM Blue Moon**

Jede Menge coole Tracks gibt's auch im YOU FM Livestream und in den Just Music-, Sounds- und Clubstreams.



**00:00 ARD-Infonacht**

**06:00 Aktuell**

**09:00 Aktuell**

**12:00 Aktuell**

**15:00 Aktuell**

**18:00 Aktuell**

**19:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven  
Tagesgeschehen um die Ecke  
gedacht

**20:00 Tagesschau**

Donnerstag, 15.12.2022



**00:00 ARD-Popnacht**

**05:00 hr1-Koschwitz am Morgen**

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Thomas Koschwitz und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

**09:00 hr1 am Vormittag**

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

**12:00 hr1 am Mittag**

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

**15:00 hr1 am Nachmittag**

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

**19:00 hr1-Rock**

Laut und schnell, aber auch mal langsam und gefühlvoll: Hauptsache es rockt, wenn Sylvia Homann jeden Donnerstagabend die Gitarren auspackt.

**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Hermann Goetz: Klavierkonzert Nr. 1 Es-Dur (Volker Banfield, Klavier; NDR Radiophilharmonie; Werner Andreas Albert); Johann Christian Bach: Quintett D-Dur, op. 22 (Mitglieder der NDR Radiophilharmonie); Christian Sinding: Suite a-Moll, op. 10 (Andrej Bielow, Violine; NDR Radiophilharmonie: Frank Beermann), Johann Ladislaus Dussek: Sonate F-Dur, op. 65 (Trio Cantabile); Johannes Brahms: Symphonie Nr. 2 D-Dur, op. 73 (NDR Elbphilharmonie Orchester: Günter Wand)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert C-Dur, KV 299 (Philippe Boucly, Flöte; Isabelle Moretti, Harfe; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Neville Marriner); Samuel Barber: Streichquartett, op. 11 (Emerson String Quartet); Giovanni Battista Pergolesi: Salve Regina c-Moll (Christine Schäfer, Sopran; Berliner Barock Solisten: Rainer Kussmaul); Joseph Haydn: Streichquartett B-Dur, op. 64, Nr. 3 (Auryn Quartet); Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichersinfonie Nr. 8 D-Dur (Concerto Köln)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Gustav Mahler: "Rückert-Lieder" (Magdalena Kozená, Mezzosopran; Berliner Philharmoniker: Simon Rattle); Ludwig van Beethoven: Sonate F-Dur, op. 10, Nr. 2 (Michael Korstick, Klavier); Ottorino Respighi: Suite G-Dur (Neues Berliner Kammerorchester: Michael Erxleben)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Heinrich Wilhelm Ernst: "Rondo Papageno", op. 21 (Ilya Grubert, Violine; Russisches Philharmonisches Orchester: Dmitri Jablonskij), Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie B-Dur, Wq 182, Nr. 2 (Kammerorchester Carl Philipp Emanuel Bach: Hartmut Haenchen); Cécile Chaminade: Sonate c-Moll, Andante, op. 21 (Johann Blanchard, Klavier); Georg Philipp Telemann: Violinkonzert a-Moll, TWV 51:a2 (Julia Schröder, Violine; Kammerorchester Basel); Clara Schumann: Drei Romanzen, Leidenschaftlich schnell, op. 22, Nr. 3 (Elena Urioste, Violine; Isata Kanneh-Mason, Klavier); Ralph Vaughan Williams: Oboenkonzert a-Moll, Finale (Neil Black, Oboe; English Chamber Orchestra: Daniel Barenboim)

**06:00 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch  
Von Paul Lang aus Amöneburg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck:  
Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei

ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit." Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton." Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in

hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low. Sprecher: Michael Rotschopf Regie: Marlene Breuer Besetzung: Heike Oehlschlägel Assistenz: Natalie Gengnagel Redaktion: Julika Tillmanns Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022 Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 15.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

**09:30 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Weber: Aufforderung zum Tanz op. 65 (Russisches Nationalorchester / Michail Pletnjow)
- Hummel: Air à la Tirolienne op. 118 (Cecilia Bartoli, Mezzosopran / Orchestra La Scintilla / Adam Fischer)
- Händel: Feuerwerksmusik (Le Concert des Nations / Jordi Savall)
- Mozart: Klaviersonate C-Dur KV 330 (Zhu Xiao-Mei, Klavier)
- Strauss: Oboenkonzert D-Dur (François Leleux / Schwedisches Radiosinfonieorchester / Daniel Harding)
- Boyce: 1. Sinfonie B-Dur (The English Concert / Trevor Pinnock)
- Godard: Berceuse für Klavier, Violine und Violoncello (Trio Parnassus)
- Avison: 6. Concerto grosso D-Dur nach Sonaten von Domenico Scarlatti (Café Zimmermann)

**12:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Bjanka Rathgeber, "Chor-Charismatikerin"



**13:00 Am Mittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Gluck: "Furiantanz" und "Reigen seliger Geister" aus "Orpheus und Eurydike" (Orpheus Chamber Orchestra)
- Brahms: Fantasien op. 116 (Paul Lewis, Klavier)
- Schubert: Drei Lieder aus "Winterreise" (Christian Gerhaher, Bariton / Gerold Huber, Klavier)
- Reichardt: Ouvertüre zu "Erwin und Elmire" (Staatskapelle Weimar / Peter Gülke)

**14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin,

und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit." Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten

machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton." Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low. Sprecher: Michael Rotschopf Regie: Marlene Breuer Besetzung: Heike Oehlschlägel Assistenz: Natalie Gengnagel Redaktion: Julika Tillmanns Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022 Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 15.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

**15:00 Am Nachmittag**

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

**18:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

**19:00 Hörbar**

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

**20:00 Konzertsaal**  
**"Slow Gait" - Musik für vier Kontrabässe und anderes**

Konzertsaal  
 - im Oeuvre des Kölner Komponisten und auch intuitiv erfinderischen Klarinettenisten Andreas Wagner findet sich beides. Manchmal gar auf engstem Raum.  
 Dietmar Fuhr, Kontrabass  
 Sebastian Gramss, Kontrabass  
 Christian Ramond, Kontrabass  
 Achim Tang, Kontrabass  
 Andreas Wagner, Klangregie und Live-Elektronik

Andreas Wagner (\* 1962): "Slow Gait" (2009) in fünf Teilen für vier Kontrabässe, Live-Elektronik und Sechsspur-Computerprojektion

(Aufnahme vom 28. August 2009 aus der Kunst-Station Sankt Peter in Köln)

Im Pferdesport ist der Slow Gait eine ganz besondere, eigentümliche Gangart: Jede Bewegung beim Schritt - hinten links, vorne links, hinten rechts, vorne rechts - wird kurz unterbrochen. Das Pferd verharrt also nach Anheben des Fußes kurz, ehe es den nächsten Fuß anhebt usw. Diese komplex-komplizierte Lernleistungsschau der Dressur hat der Kölner Andreas Wagner in seinem fünfteiligen, über 70-minütigen Kontrabass-Quartett "Slow Gait" musikalisch betrachtet: tönende Mechaniken greifen mal schwebend, mal geerdet ineinander und schaffen eine gekonnte lange Weile - mit Überraschungen und Irreführungen.

**21:30 Neue Musik | Stefan Pohlit / Irfan: Gott, Geist, Gesang**

Ein erweitertes Zwiegespräch über spirituelle Impulse neuer Musik von heute  
 Von den okkulten Anfängen der Moderne scheint sich die heutige Musik distanziert zu haben. Gleichzeitig drängen inmitten

der Sinn- und Identitätskrisen unserer Zeit Religion und spirituelle Praxis in unerhörter Fülle in den Diskurs zurück. Was Spiritualität und Neue Musik an Gemeinsamem haben, wie das eine das andere durchdringt -

dazu führen der Komponist Stefan Pohlit und der türkische Schriftsteller Irfan ein Zwiegespräch, das erweitert ist um aktuelle Statements und Musik der Komponist\*innen Juliane Klein, Péter Köszeghy, Róbert Wittinger, Peter Kiefer und David Hykes.

**22:30 Jazz Now**

Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen | heute mit:  
 Am Mikrophon:  
 Heute mit:

**23:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Bjanka Rathgeber, "Chor-Charismatikerin"



**00:00 ARD Popnacht**

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

**05:00 hr3 Morningshow**

Mit hr3 wird Aufstehen zum besten Teil eures Tages! Denn jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern sich Tobi und Tanja um euren perfekten Start in den Tag.

**11:00 hr3 Der schöne Vormittag**

Mit hr3 macht euer Arbeitstag sofort mehr Spaß: Mit euren Hits im Lieblingsmix und allem, was in Hessen wichtig ist, vergeht die

Zeit im Homeoffice oder Büro doppelt so schnell.

**12:00 hr3 Der schöne Mittag**

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

**14:00 Der hr3 Nachmittag**

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

**18:00 hr3 Freundeskreis**

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



**00:00 ARD - Hitnacht**

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter  
 02:00 Nachrichten und Wetter  
 03:00 Nachrichten und Wetter  
 04:00 Nachrichten und Wetter  
 05:00 Nachrichten und Wetter

**06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen**

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka

Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter\*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:45 Haus und Garten

#### 10:00 hr4 - Britta am Vormittag

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

#### 12:00 hr4 - Britta am Mittag

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

#### 13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

#### 14:00 hr4 am Nachmittag

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator\*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord-

und Osthessen / für Mittelhessen

15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main

15:50 Haus & Garten

#### 16:00 Mit hr4 in den Feierabend

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

17:30 hr4 - die hessenschau am Abend

17:45 Übrigens

18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

#### 20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



#### 00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD

Die jungen Wellen der ARD machen gemeinsame Sache und bringen euch mit "Die junge Nacht der ARD" erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

#### 05:00 YOU FM Good Morning Show

Wir feiern den Morgen! Egal, ob ihr noch verschlafen in die Dusche tappt oder euch schon

den dritten Kaffee gönnt – wir versorgen euch mit Updates aus der Welt und sagen euch, was vor eurer Haustür gerade los ist. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen. Und dazu mehr Musik, weil ihr die Abwechslung liebt!

#### 10:00 YOU FM Worktime

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

#### 14:00 YOU FM Die Marvin Fischer Show

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

#### 18:00 On Fire Abend mit Jonny

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingssongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

#### 20:00 YOU FM Wir feiern euch

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend. Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

#### 22:00 Deutschrap ideal

Wir versorgen euch mit Musik und Geschichten der Stars der Deutschrap-Szene - mit echten Leuten, Beats und Stories. Von

DJ Kitsune gibt's die passenden  
Beats von Oldschool-Boom-Bap  
bis Afro-Trap.



---

**00:00 ARD-Infonacht**

**06:00 Aktuell**

**09:00 Aktuell**

**12:00 Aktuell**

**15:00 Aktuell**

**18:00 Aktuell**

**19:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven  
Tagesgeschehen um die Ecke  
gedacht

**20:00 Tagesschau**

Die Tagesschau zum Hören

**20:15 Der Tag in Hessen**

**20:30 Energiekrise - und jetzt?**

**21:00 Das Interview 1**

**21:30 Die Reportage**

**22:00 ARD-Infonacht**

Freitag, 16.12.2022



**00:00 ARD-Popnacht**

**05:00 hr1-Koschwitz am Morgen**

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Thomas Koschwitz und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

**09:00 hr1 am Vormittag**

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

**12:00 hr1 am Mittag**

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

**15:00 hr1 am Nachmittag**

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

**19:00 hr1-Dancefloor**

Jeden Freitagabend hängt Marion Kuchenny die Discokugel im hr1-Studio auf und lässt es glitzern. Tanzen Sie mit uns zu Grooves und Beats ins Wochenende.

**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Johann Sebastian Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur, BWV 1048 (Kammerorchester des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks: Radoslaw Szulc); Gaetano Donizetti: "Anna Bolena", Finale aus dem 2. Akt (Edita Gruberova, Sopran; Gisela Uhlmann, Alt; Heinrich Weber, Anton Rosner, Tenor; Dankwart Siegele, Bass; Chor des Bayerischen Rundfunks; Münchner Rundfunkorchester: Fabio Luisi); Franz Berwald: Großes Septett B-Dur (Nicolas Baldeyrou, Klarinette; Bence Bogányi, Fagott; Markus Maskuniitty, Horn; Peter Matzka, Violine; Hariolf Schlichtig, Viola; Jan-Erik Gustafsson, Violoncello; Niek de Groot, Kontrabass); Johannes Brahms: "Schicksalslied", op. 54 (Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Colin Davis); Dmitrij Schostakowitsch: Symphonie Nr. 12 d-Moll, op. 112 - "Das Jahr 1917" (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Igor Strawinsky: "Dumbarton Oaks" (Zürcher Kammerorchester: Roger Norrington); Friedrich Kuhlau: Sonate Es-Dur, op. 127 (Jens Lühr, Klavier); Charles

Gounod: "Faust", Ballettmusik (New York Philharmonic: Leonard Bernstein); Julius Röntgen: Serenade Nr. 2 (Linos Ensemble); Dora Pejačević: Symphonie fis-Moll, op. 41 (BBC Symphony Orchestra: Sakari Oramo)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Aaron Copland: Konzert (Sharon Kam, Klarinette; London Symphony Orchestra: Gregor Bühl); Francis Poulenc: Sonate, FP 119 (Patricia Kopatchinskaja, Violine; Polina Leschenko, Klavier); Ludwig August Lebrun: Oboenkonzert Nr. 1 d-Moll (Albrecht Mayer, Oboe; Mahler Chamber Orchestra: Claudio Abbado)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Michail Glinka: Sextett Es-Dur, Allegro con spirito (Mitglieder des Ensemble Capricorn); Antonio Salieri: Konzert D-Dur, Allegro moderato (Béla Bánfalvi, Violine; Lajos Lencsés, Oboe; Károly Botvay, Violoncello; Budapest Strings: Béla Bánfalvi); Franz Schubert: Marsch h-Moll, D 819, Nr. 3 (Yaara Tal, Andreas Groethuysen, Klavier); Georg Philipp Telemann: Flötenkonzert E-Dur, TWV 51:E1 (Karl Kaiser, Flöte; La Stagione Frankfurt: Michael Schneider); Gustav Holst: "Brook Green Suite" (Royal Philharmonic Orchestra: Barry Wordsworth); George Onslow: Streichquartett c-Moll, Finale, op. 56 (Quatuor Diotima)

**06:00 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen

Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch  
Von Paul Lang aus Amöneburg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."  
Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es.

Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn

kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
Regie: Marlene Breuer  
Besetzung: Heike Oehlschlägel  
Assistenz: Natalie Gengnagel  
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j  
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022  
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 16.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

**09:30 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Vivaldi: Concerto d-Moll RV 565 (Georg Kallweit, Violine und Leitung / Elfa Rún Kristinsdóttir, Violine / Jean- Guihen Queyras, Violoncello / Akademie für Alte Musik Berlin)
- Bach: Pastorale aus dem Weihnachtsoratorium (Concerto Köln / Markus Hofmann)
- Reicha: Bläserquintett D-Dur op. 91 Nr. 3 (Belfiato Quintet)
- Gershwin: Variationen über "I got rhythm" für Klavier und



Orchester (Freddy Kempf / Philharmonisches Orchester Bergen / Andrew Litton)  
 • Mozart: "Don Giovanni"  
 - Arie "Non mi dir, bell' idolo mio" (Elsa Dreisig, Sopran / Kammerorchester Basel / Louis Langrée)  
 • Schubert: Klaviersonate Es-Dur D 568 (Mitsuko Uchida)  
 • Trad. / Erbrich-Crawford: Bereden väg för herren (German Brass)

## 12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Irene Dische, "Fromme Lügnerin"

## 13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
 Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
 (eine Auswahl)

- Bach: "Wachet auf ! ruft uns die Stimme" (Ophélie Gaillard, Violoncello / Ensemble Pulcinella)
- Jaëll: 6 petits morceaux (Cora Irsen, Klavier)
- Verdi: "Die Macht des Schicksals" - Arie der Leonora "Pace, pace" (Lise Davidsen, Sopran / London Philharmonic Orchestra / Mark Elder)
- Mozart: Sinfonie D-Dur KV 504 "Prager" (Freiburger Barockorchester / René Jacobs)
- Scarlatti: Sonate d-Moll K 141, bearbeitet für zwei Gitarren (Katona Twins)

## 14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer

dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londerf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor

wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf  
 Regie: Marlene Breuer  
 Besetzung: Heike Oehlschlägel  
 Assistenz: Natalie Gengnagel  
 Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Buch: 176 Seiten, Schöffling  
2022  
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten,  
speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-  
kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung",  
16.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

**15:00 Am Nachmittag**

Gut informiert mit dem aktuellen  
Kulturgespräch und entspannter  
Musik durch den Nachmittag.

**18:00 Studio Komplex**

Ein Thema, viele Perspektiven  
Tagesgeschehen um die Ecke  
gedacht

**19:00 Hörbar**

Musik grenzenlos und global -  
Chanson, Folk, Jazz, Singer/  
Songwriter, Klassik oder  
Filmmusik – hier ist alles möglich

**20:00 Konzertsaal  
LIVE - Tabea**

**Zimmermann und das BR-  
Symphonieorchester in  
München**  
*Livesendung*

Die Bratschistin Tabea  
Zimmermann begeistert  
weltweit ihr Publikum mit  
ihrem wunderbaren, dunkel  
timbrierten Violaton und ihrer  
beeindruckenden Spieltechnik,  
die sie vor allem für die Musik  
des 20. und 21. Jahrhunderts  
einsetzt. Im Gegensatz  
zur Virtuosität der Violine  
bezeichnete sie die Viola als  
"philosophisches Instrument",  
das zum Nachdenken anrege.  
Tabea Zimmermann, Viola  
Symphonieorchester des  
Bayerischen Rundfunks  
Leitung: Iván Fischer

R. Strauss: 2. Walzerfolge aus  
"Der Rosenkavalier"  
Walton: Bratschenkonzert  
Bartók: Konzert für Orchester Sz.  
116

(Übertragung aus der  
Isarphilharmonie)

Als "artist in residence" des BR-  
Symphonieorchesters stellen  
Tabea Zimmermann und ihr  
Instrument sich heute dem  
Bratschenkonzert des Briten  
William Walton.

Die Virtuosität der  
Instrumentalisten ist auch im  
zweiten Werk des Abends  
gefragt. Hier steht allerdings  
nicht eine Solistin oder ein  
Solist im Mittelpunkt, sondern  
die verschiedenen Gruppen  
des Orchesters. Von Krankheit  
gezeichnet, komponierte  
Bartók ein Orchesterstück  
für das Boston Symphony  
Orchestra, das schnell zu  
seinem bekanntesten Werk  
wurde. Bartók selbst hat aber  
nicht so sehr das Konzertante in  
seiner Musik betont: "Abgesehen  
von dem scherzhaften zweiten  
Satz verwirklicht das Werk  
im ganzen den stufenweisen  
Übergang von der Finsternis  
des traurigen Klagegesangs des  
ersten und dritten Satzes zur  
Lebensbejahung des letzten."

**22:30 Blues'n'Roots**

Blue Notes in vielen Farben |  
heute mit: Buddy Guy  
Am Mikrophon: Dagmar Fulle  
Blues-Influencer mit Gästen –  
Buddy Guy und sein Album „The  
Blues Don't Lie“

**23:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Irene Dische,  
"Fromme Lügnerin"



**00:00 ARD Popnacht**

Die ARD Popnacht ist das  
gemeinsame Hörfunk-  
Nachtprogramm der ARD-  
Popwellen und versorgt euch  
von Mitternacht bis 5.00 Uhr  
morgens mit aktuellen Charthits  
und Kultsongs. Außerdem gibt  
es Hörertalks und Spiele und  
stündlich Nachrichten.

**05:00 hr3 Morningshow**

Mit hr3 wird Aufstehen zum  
besten Teil eures Tages! Denn  
jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern  
sich Tobi und Tanja um euren  
perfekten Start in den Tag.

**11:00 hr3 Der schöne Vormittag**

Mit hr3 macht euer Arbeitstag  
sofort mehr Spaß: Mit euren Hits  
im Lieblingsmix und allem, was  
in Hessen wichtig ist, vergeht die  
Zeit im Homeoffice oder Büro  
doppelt so schnell.

**12:00 hr3 Der schöne Mittag**

Mit hr3 kommt ihr leichter  
durch den Arbeitstag. Mit euren  
Hits im Lieblingsmix hat das  
Suppenkoma keine Chance!

**14:00 Der hr3 Nachmittag**

Mit Carmen Schmalfeldt startet  
ihr in den schönsten Teil des  
Tages: euren Feierabend!  
Carmen spricht mit euch über  
das, was euch und Hessen  
bewegt – und dazu eure Hits  
im Lieblingsmix. So wird der  
Nachmittag perfekt!

**18:00 hr3 Freundeskreis**

Entspannen, ausruhen und  
genießen – mit hr3 findet ihr den  
perfekten Tagesabschluss. Mit  
viel Musik lassen wir gemeinsam  
den Tag ausklingen.



**00:00 ARD - Hitnacht**

Musikalisch liegt der  
Schwerpunkt der "ARD-  
Hitnacht" auf den Hits der  
1970er und 1980er Jahre,  
auf eingängigen Melodien,  
ausgesuchten Pop-Perlen  
und Songs mit Kultpotential.  
Dazu kommen Nachrichten  
und Verkehrshinweise  
mit deutschlandweitem  
Wetterbericht zur vollen  
Stunde von der Zentralen

Nachrichtenredaktion des NDR  
Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter

02:00 Nachrichten und Wetter

03:00 Nachrichten und Wetter

04:00 Nachrichten und Wetter

05:00 Nachrichten und Wetter

#### 06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter\*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

07:10 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn

07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:45 Haus und Garten  
Lecker Hessen

#### 10:00 hr4 - Britta am Vormittag

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

#### 12:00 hr4 - Britta am Mittag

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

#### 13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

#### 14:00 hr4 am Nachmittag

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator\*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main

15:50 Haus & Garten

#### 16:00 Mit hr4 in den Feierabend

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

16:50 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn

17:30 hr4 - die hessenschau am Abend

17:40 Wochenendwetter

17:45 Übrigens

18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

#### 20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



#### 00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD

Die jungen Wellen der ARD machen gemeinsame Sache und bringen euch mit "Die junge Nacht der ARD" erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

#### 05:00 YOU FM Good Morning Show – Feel Good Friday

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Haustür? Welche Trends gehen gerade viral und worüber spricht man aktuell? Hier seid ihr schon morgens bestens informiert. YOU FM hat die Themen, die wirklich zählen. Und dazu eure Lieblingsmusik. Denn wir feiern euch!

#### 10:00 YOU FM Worktime

Wir spielen die angesagte Musik. Ihr könnt mitbestimmen mit euren Likes und Dislikes. Obendrauf gibts Tipps zum Ausgehen in Hessen und alle Infos für aktuelle Gesprächsthemen.

#### 14:00 YOU FM Die Marvin Fischer Show

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

#### 18:00 YOU FM am Abend

Was ist heute passiert, was  
war los? Egal, ob in der Welt  
oder direkt vor eurer Haustür:  
Wir haben alle wichtigen Infos  
- schnell und auf den Punkt.  
Die Themen, die euch bewegen  
und die neusten Trends. Und  
dazu eure Lieblingssongs für  
den Feierabend. Denn wir feiern  
euch!

**20:00** YOU FM Feel Good Friday

Auch nachts bekommt ihr  
bei YOU FM die meiste  
Abwechslung. Neben den  
Songs, die ihr liebt, gibt's jede  
Stunde Tipps aus dem YOU FM  
Musikteam.

**hr iNFO**

---

**00:00 ARD-Infonacht**

**06:00 Aktuell**

**09:00 Aktuell**

**12:00 Aktuell**

**15:00 Aktuell**

**18:00 Aktuell**

**20:00 Tagesschau**

**20:15 Der Tag in Hessen**

Das Wichtigste des Tages in 12  
Minuten

**20:30 Kultur 1**

**21:00 Studio Komplex**

Ein Thema, viele Perspektiven  
Tagesgeschehen um die Ecke  
gedacht

**22:00 ARD-Infonacht**

Samstag, 17.12.2022



**00:00 ARD-Popnacht**

**06:00 hr1 am Samstagmorgen**

Die hr1-Moderatoren wissen, wovon sie reden und haben Spaß an der besten Musikmischung für einen gelungenen Start in den Samstag. Dahinter stehen eine ausgeschlafene Redaktion und hellwache Reporter. Sie berichten über alles Wichtige sofort und kompetent, egal, ob es in Hessen, in Deutschland oder irgendwo auf der Welt passiert.

07:10 hr1-Zuspruch

**09:00 hr1-Reinke am Samstag**

Radiolegende Werner Reinke holt regelmäßig große Künstler und Weltstars, aber auch junge Talente zu sich ins Studio. Dazu gibt es Hintergründe und Storys rund um die Klassiker der Popgeschichte und ausgewählte neue Songs.

**12:00 hr1-Dolce Vita**

Das Genießer-Magazin für Einsteiger und Fortgeschrittene kümmert sich um die schönsten Seiten des Lebens. Hessische Spitzenköche verraten ihre Tricks und Tipps, von regional bis genial. Klassische Menüs oder phantasievolle Kreationen, Produkte, Getränke und alles, was das Leben schöner macht. Dazu Tipps für Lifestyle, tolle Ausflüge, Haus und Wohnen.

**15:00 hr1-heimspiel!**

hr1 bringt Sie live ins Stadion.

**19:00 hr1 am Abend**

Knacken Sie unser "rätselhaftes Samstags-Ding". Immer samstags suchen wir einen

Gegenstand aus dem täglichen Leben. Nach und nach geben wir Ihnen Hinweise auf das gesuchte Ding. Die Suche ist nicht ganz leicht, denn die Hinweise sind um die Ecke gedacht. Und dazu jede Menge guter Songs. Ganz entspannt gibt es hier Interessantes aus fünf Jahrzehnten Musik-Geschichte.



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Mario Castelnuovo-Tedesco: Concerto da Camera, op. 146 (Lajos Lencsés, Oboe; Kammerorchester Arcata Stuttgart: Patrick Strub); Joseph Haydn: Sonate F-Dur, Hob. XVI/23 (Jewgenij Koroliow, Klavier); Franz Schubert: Symphonie h-moll, D 759 - "Unvollendete" (SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Roger Norrington); Joseph Martin Kraus: Streichquartett G-Dur, op. 1, Nr. 6 (Salagon Quartett); Hendrik Waelput: Sinfonisches Konzert Es-Dur (Gaby Pas-van Riet, Flöte; SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Fabrice Bollon)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Ottorino Respighi: "Pini di Roma" (Orchestre Symphonique de Montréal: Charles Dutoit); George Enescu: Sonate Nr. 3 a-Moll, op. 25 (Gilles Apap, Violine; Diana Ketler, Klavier); Josef Mysliveček: Flötenkonzert D-Dur, EvaM 9c:D1 (Ana de la Vega, Flöte; English Chamber Orchestra: Stephanie Gonley);

Carl Loewe: Streichquartett B-Dur, op. 24, Nr. 3 (Hallensia Quartett); Howard Blake: Klarinettenkonzert, op. 329 a (Andrew Marriner, Klarinette; Academy of St. Martin in the Fields: Neville Marriner)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 88 G-Dur (Berliner Philharmoniker: Simon Rattle); Johann Sebastian Bach: Partita d-Moll, Chaconne, BWV 1004 (Ragna Schirmer, Klavier); Ernst von Dohnanyi: "Der Schleier der Pierette", op. 18 (BBC Philharmonic: Matthias Bamert)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Friedrich Witt: Sinfonie Nr. 6 a-Moll, Finale (Hamburger Symphoniker: Johannes Moesus); Antonio Vivaldi: Violinkonzert e-Moll, RV 279 (Rachel Podger, Violine; Arte dei Suonatori); Jacques Offenbach: "Orphée aux enfers", Ballet pastoral (Philharmonia Orchestra: Antonio de Almeida); Emilie Mayer: Klavierkonzert B-Dur, Allegro (Ewa Kupiec, Klavier; Neubrandenburger Philharmonie: Sebastian Tewinkel); Josef Mysliveček: Sinfonie g-Moll, op. 1, Nr. 5 (L'Orfeo Barockorchester: Michi Gaigg); Peter Tschaikowsky: Orchestersuite Nr. 1 d-Moll, Intermezzo, op. 43 (SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Neville Marriner)

**06:00 Musik am Morgen**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Fauré: 3. Impromptu As-Dur op. 34 (Alexander Lonquich, Klavier)
- Förster: Violinkonzert g-Moll (Claire Sottovia / Les Accents / Thibault Noally)
- Smetana: Die Moldau aus "Mein Vaterland" (Royal Liverpool Philharmonic Orchestra / Libor Pesek)

----- Zuspruch -----

- Gounod: Zwei Melodien für Horn und Klavier (Peter Damm / Peter Rösel)
- Mozart: Divertimento F-Dur KV 138 (L'Orfeo Barockorchester / Michi Gaigg)
- Verdi: Canto di Virginia (Alessandro Potenza, Oboe / Orchestra Sinfonica di Milano Giuseppe Verdi / Riccardo Chailly)
- Kuhlau: Klaviersonatine C-Dur op. 20 Nr. 1 (Jenö Jandó)
- Wagner: Ouvertüre zur Oper "Rienzi" (Chicago Symphony Orchestra / Daniel Barenboim)
- Sibelius: Finlandia op. 26 (hr-Sinfonieorchester / Michael Nesterowicz)
- Valentini: Sinfonia per il Santissimo Natale op. 1 Nr. 12 (Capella Gabetta)

----- Nachrichten -----

- Telemann: Flötenkonzert G-Dur TWV 51, G2 (Emmanuel Pahud / Berliner Barock Solisten / Rainer Kussmaul)
- Liszt: Sinfonische Dichtung "Mazeppa" (Anima Eterna / Jos van Immerseel)
- Beethoven: Variationen über "Ein Mädchen oder Weibchen" op. 66 (Pieter Wispelwey, Violoncello / Dejan Lazic, Klavier)
- Chabrier: España (Orchestre symphonique de Montréal / Charles Dutoit)
- Schubert: Ouvertüre zur "Zauberharfe" D 644 (Chamber Orchestra of Europe / Claudio Abbado)
- Haydn: Klaviertrio Nr. 21 C-Dur (Trio Fontenay)
- Tschaikowsky: Walzer aus "Schwanensee" (Rundfunkorchester des Südwestfunks / Emmerich Smola)

- Baston: 2. Blockflötenkonzert D-Dur, bearbeitet für Blechbläser-Ensemble (German Brass)
- 06:30 Zuspruch  
08:00 Nachrichten

### 09:30 hr2-kultur - kompakt

Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

### 10:00 Treffpunkt hr-Sinfonieorchester

Mit aktuellen und historischen Aufnahmen des hr-Sinfonieorchesters.

### 12:00 Hörbuchzeit

In der Hörbuchzeit stellen wir Ihnen jede Woche Neuerscheinungen und Klassiker des Hörbuchmarkts im Gespräch vor.

### 13:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

### 14:00 Archivschätze

Das Beste aus (fast) 100 Jahren Radio

### 15:00 Musikland Hessen

Aktuelle Berichte, Konzertmitschnitte und Hintergründe aus dem hessischen Musikleben.  
17:00 Nachrichten

### 18:00 Literaturland Hessen | Schöne Aussichten mit Julia Wolf

Schöne Aussichten, das ist ein literarisches Terzett ohne Quotendruck und ohne Fernbedienung. Das Publikum sitzt nämlich mittendrin. Zu Gast ist Julia Wolf.  
In der 55. Ausgabe streiten für das Buch der Redakteur Alf

Mentzer (Hessischer Rundfunk) und die Publizistin und Lektorin Miryam Schellbach mit der Gastkritikerin Julia Wolf. Aufgewachsen in Südhessen, studierte Wolf Amerikanistik und Germanistik in Berlin und lebt noch heute in ihrer Wahlheimat. Dank ihres Verlages, der Frankfurter Verlagsanstalt, ist sie jedoch regelmäßig zurück in Hessen. Sie schreibt nicht nur Romane, sondern auch fürs Theater, den Hörfunk und für das Literaturhausprojekt "Acht Visionen". Auszüge aus "Walter Nowak bleibt liegen" wurden in Klagenfurt mit dem 3sat-Preis prämiert, der Roman war dann für den Deutschen Buchpreis 2017 nominiert. Diesen Herbst folgt nun mit "Alte Mädchen" (FVA) ihr drittes Werk. Dem traditionellen Haltbarkeitstest wird diesmal "Die Glasglocke" von Sylvia Plath unterzogen.

Sie hören einen gekürzten Mitschnitt aus dem Frankfurter Literaturhaus.

Sendung: hr2-kultur, "Literaturland Hessen", 17.12.2022, 18:00 Uhr

### 19:00 Live Jazz

Konzerte, die es (noch) nicht oder nie auf Platte gibt. Am Mikrofon:

### 20:00 Opernbühne Opernbühne "Königskinder" - Oper von Humperdinck aus Amsterdam

Opernbühne  
Alle Jahre wieder steht spätestens zur Weihnachtszeit landauf landab "Hänsel und Gretel" auf dem Programm - da haben's die armen "Königskinder" als Humperdincks zweite Märchenoper schwer, sich gegenüber den populären älteren Geschwistern Gehör zu verschaffen. Königsson - Daniel Behle Gänsemagd - Olga Kulchynska Spielmann - Josef Wagner Hexe - Doris Soffel Holzacker - Sam Carl

Besenbinder - Michael Pflumm  
 Ratsältester - Henk Poort  
 Wirt - Roger Smeets  
 Wirtstochter - Kai Rützel  
 Schneider - Lucas van Lierop  
 Stallmagd - Eva Kroon  
 Tochter des Besenbinders -  
 Anna Kemper  
 Zwei Torwächter - Hans Pieter  
 Herman, Christiaan Peters  
 Dame - Yvonne Kok

Nieuw Amsterdam Kinderchor  
 Chor der Niederländischen  
 Nationaloper  
 Niederländisches  
 Philharmonisches Orchester  
 Leitung: Marc Albrecht

(Aufnahme vom 22. Oktober  
 aus der Niederländischen  
 Nationaloper)

"Werter Meister, Sie hatten  
 auch in Berlin ihre lebenden  
 Gänse, aber auf der anderen  
 Seite des Vorhangs!" Worauf  
 einer der Geschäftsführer der  
 New Yorker Met, wo Engelbert  
 Humperdincks "Königskinder"  
 1910 uraufgeführt wurden,  
 hinweisen wollte, war nicht,  
 dass bei der amerikanischen  
 Premiere wirklich zwölf echte  
 Gänse auf der Bühne zu erleben  
 waren, sondern dass ihm zu  
 Ohren gekommen war, dass das  
 Stück in Berlin eine etwas laue  
 Aufnahme erfahren hatte. Das  
 war allerdings die Ausnahme,  
 denn auch in Europa war die  
 Oper bis zum 2. Weltkrieg  
 ein Erfolg. Danach allerdings  
 gerieten die "Königskinder"  
 fast völlig in Vergessenheit  
 und wurden erst in den letzten  
 Jahrzehnten wiederentdeckt.

Zurecht, denn auch hier  
 schafft es Humperdinck, den  
 spätromantischen Wagner-Stil  
 und volkstümliche Einfachheit  
 geschickt miteinander zu  
 verbinden. Von der Handlung  
 her ist das Märchen weniger  
 kindgerecht als "Hänsel und  
 Gretel" - vielleicht auch ein  
 Grund für den geringeren Erfolg.  
 Es gibt auch kein Happy End,  
 obwohl die Königskinder anders  
 als im Volkslied - wo das Wasser  
 bekanntlich viel zu tief ist -  
 zusammenfinden, allerdings nur,

um ergreifend und tränenreich  
 gemeinsam in den Tod zu  
 gehen.

Vielleicht sind Humperdincks  
 "Königskinder" nicht die  
 "wertvollste Oper der  
 nachwagnerschen Zeit", wie die  
 New Yorker Uraufführungskritik  
 jubelte, aber sie dürften dennoch  
 gerne öfters auf unseren Bühnen  
 zu hören und zu sehen sein.  
 In Amsterdam zeigte Marc  
 Albrecht - der langjährige  
 Leiter der Niederländischen  
 Nationaloper, der mit diesem  
 Stück an seine ehemalige  
 Wirkungsstätte zurückkehrte -  
 mit einem vorzüglichen Solisten-  
 Ensemble, dass es sich lohnt.



#### 00:00 ARD Poptnacht

Die ARD Poptnacht ist das  
 gemeinsame Hörfunk-  
 Nachtprogramm der ARD-  
 Popwellen und versorgt euch  
 von Mitternacht bis 5.00 Uhr  
 morgens mit aktuellen Charthits  
 und Kultsongs. Außerdem gibt  
 es Hörertalks und Spiele und  
 stündlich Nachrichten.

#### 06:00 hr3 am Samstagmorgen

Gut informiert und dazu Eure  
 Hits im Lieblingsmix – so startet  
 Ihr mit hr3 gut ins Wochenende!

#### 09:00 hr3 am Samstagvormittag

Ihr hört die ganze Woche die  
 hr3 Morningshow – mit Tobis  
 Klavierwetter, der besten  
 Comedy der Woche und Tanjas  
 Highlights. Die schönsten  
 Momente hat Marcel Wagner  
 nochmal für Euch dabei. Dazu  
 gibt's Eure Hits im Lieblingsmix.

#### 14:00 hr3 am Samstagnachmittag

Jeden Samstag verschafft Euch  
 Jan Reppahn einen Überblick  
 über Promis, Bundesliga, den  
 Comedian der Woche, und  
 die Maintower-Themen vom

Samstag. Dazu gibt's Eure Hits  
 im Lieblingsmix.

#### 18:00 hr3 Freundeskreis

Eure Hits im Lieblingsmix – das  
 ist der Samstagabend in hr3!



#### 00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der  
 Schwerpunkt der "ARD-  
 Hitnacht" auf den Hits der  
 1970er und 1980er Jahre,  
 auf eingängigen Melodien,  
 ausgesuchten Pop-Perlen  
 und Songs mit Kultpotential.  
 Dazu kommen Nachrichten  
 und Verkehrshinweise  
 mit deutschlandweitem  
 Wetterbericht zur vollen  
 Stunde von der Zentralen  
 Nachrichtenredaktion des NDR  
 Hörfunks.  
 01:00 Nachrichten und Wetter  
 02:00 Nachrichten und Wetter  
 03:00 Nachrichten und Wetter  
 04:00 Nachrichten und Wetter  
 05:00 Nachrichten und Wetter

#### 06:00 hr4 - Mein Samstagmorgen in Hessen

Frische Brötchen, Kaffee und  
 Musik, die glücklich macht. Alles  
 für einen perfekten Start in den  
 Samstag und dazu jede Menge  
 Tipps für's Wochenende.  
 09:45 Haus und Garten

#### 10:00 hr4 am Samstag

Musik, die glücklich macht  
 und spannende Geschichten  
 aus Hessen und Ihrer Region.  
 Dieter stellt Fragen, die uns  
 im Alltag begegnen, hat jede  
 Menge nützliche Tipps und  
 Tricks und bringt Sie gut durch's  
 Wochenende. Heute moderiert  
 Dieter Voss.

#### 13:00 hr4 bis fünf

- der Samstagnachmittag mit  
 Jens Schulenburg  
 Samstags bis fünf ist der Einkauf  
 geschafft, der Rasen gemäht,



der Baumarkt besucht und der Grill bereit. Jens weiß, was die hr4-Stars am Wochenende so treiben, was in den hessischen Regionen los ist und freut sich jede Woche über seine wiederentdeckten Raritäten und die Geschichten hinter den Hits.

**17:00 hr4 Gute Laune-Hits - die Party zum Wochenende**

Wir spielen jeden Samstag alles, was Ihnen gute Laune bringt. Die perfekte Mischung für Ihre Party!

**21:00 hr4 Gute Laune-Hits - nonstop**

Schlager und Hits nonstop - die ideale Partybegleitung mit Musik, die glücklich macht!



**02:00 YOU FM Nacht**

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.

**08:00 YOU FM Feel Good Weekend**

Der Samstag sollte mit einem super Frühstück starten und einer Extraportion Infos aus Hessen und der Welt. YOU FM informiert euch schnell und auf den Punkt. Und hat die Songs, die ihr liebt. Denn wir feiern euch!

**13:00 YOU FM Feel Good Weekend**

Das Wochenende kann endlich starten! Entspannt euch zu eurer Lieblingsmusik. Alles, was ihr wissen müsst, News aus der Welt und ganz Hessen hat YOU FM für euch – schnell und auf den Punkt. Denn wir feiern euch!

**18:00 YOU FM am Abend**

Samstagabend ist zum Freunde treffen da! Damit ihr dabei top informiert seid, hat YOU FM News aus der Welt und ganz Hessen für euch – schnell und auf den Punkt. Dazu gibt's natürlich eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

**20:00 YOU FM bigcitybeats**

Ob auf dem Weg zur Party oder als Soundtrack für einen gechillten Abend mit Freunden - YOU FM bigcitybeats liefert euch den perfekten Soundtrack.



**00:00 ARD-Infonacht**

**06:00 Wirtschaft**

**06:30 Politik 1**

**07:00 Aktuelles & Sport**

**08:00 Aktuelles & Sport**

**09:00 Aktuelles & Sport**

**10:00 Das Interview 2**

**10:30 Kultur 2**

**11:00 Wirtschaft**

**11:30 Die Reportage**

**12:00 Aktuelles & Sport**

**12:30 Politik 1**

**13:00 Netzwelt**

**13:30 Kultur 1**

**14:00 Das Interview 1**

**14:30 Die Reportage**

**15:00 Aktuelles & Sport**

**15:30 Kultur 2**

**16:00 Politik: Europa-Podcast**

**16:30 Wirtschaft**

**17:00 Die Reportage**

**17:30 Aktuelles & Sport**

**18:30 Kultur 1**

**19:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

**20:00 Tagesschau**

Die Tagesschau zum Hören

**20:15 Die Reportage**

**20:30 Kultur 2**

**21:00 Das Interview 1**

**21:30 Energiekrise - und jetzt?**

**22:00 ARD-Infonacht**

Sonntag, 18.12.2022



**00:00 ARD-Popnacht**

**06:00 hr1 am Sonntagmorgen**

Den Sonntag langsam angehen; beim Morgenkaffee wagen sie den anderen Blick auf die Dinge. Hier ist Raum für Inspirationen und zum Nachdenken. Ohne Angst vor Sinnfragen und fernab vom Alltagstress auf das Wesentliche konzentrieren und den Blick über den Tellerrand werfen.

07:45 Sonntagsgedanken

**10:00 Der hr1-Talk mit Karl Schultz, Kiezpfarrer auf St. Pauli**

Überraschende Einblicke und spannende Ansichten: Die hr1-Moderatoren im sehr persönlichen Gespräch mit Prominenten aus Kultur, Wirtschaft, Sport, Politik und Gesellschaft. Interviews, die Schlagzeilen machen.

**12:00 hr1-Mixtape**

Die Songs der Woche: jeden Sonntag neu eine inspirierende Musikmischung aus Klassikern, aktuellen Neuvorstellungen und den liebsten Songs der hr1-Hörer. Ihre Wünsche für den Sonntagmittag.

**15:00 hr1 am Sonntag**

Die Glanzlichter der vergangenen und der kommenden Woche, Spiele, Sport, Freizeit und viel Musik. Genießen Sie die schönsten Seiten des Sonntags.

**19:00 hr1-Song Connection**

Zusammen mit den hr1-Hörern sucht hr1-Moderator Tommy Stärker Songs, zwischen denen es eine

Verbindung gibt. Mal werden Songs zum selben Thema gesucht, Musik von ähnlichen Künstlern oder mal geben die Song- und Bandnamen die Verbindungen vor. Die hr1-Hörer stellen die Verbindung her, je ungewöhnlicher, desto besser. Eine immer neue musikalische Reise - und wir sind gespannt, wo es hingeht.



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Alexander Glasunow: Violinkonzert a-Moll, op. 82 (Anna Katherine Claus, Violine; LandesjugendSinfonieOrchester Hessen: Nicolás Pasquet); Edvard Grieg: Walzer-Capricen, op. 37 (Klavierduo GrauSchumacher); Christoph Graupner: "Fahre auf in die Höhe, und werfjet eure Netze aus" (Klaus Mertens, Bass; Accademia Daniel: Shalev Ad-El); Hector Berlioz: "Rob Roy", Ouvertüre (hr-Sinfonieorchester: Hugh Wolff); Ferdinand Ries: Klaviersextett C-Dur, op. 100 (Ensemble Concertant Frankfurt); Sergej Prokofjew: Klavierkonzert Nr. 4 B-Dur, op. 53 (Wladimir Krainew, Klavier; hr-Sinfonieorchester: Dmitrij Kitajenko)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Arthur Bliss: "Christopher Columbus", Suite (Radio-Sinfonie-Orchester Bratislava: Adriano); Robert Schumann: "Waldszenen", op. 82 (Eric Le Sage, Klavier), Antonín Dvořák:

"Das goldene Spinnrad", op. 109 (Berliner Philharmoniker: Simon Rattle); Carlo Graziani: Sonate G-Dur, op. 3, Nr. 1 (Stefano Cerrato, Violoncello; Armoniosa); Johann Friedrich Fasch: Ouvertüre d-Moll, FWV K:d4 (II Fondamento: Paul Dombrecht)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Paul Taffanel: Quintett (Pentanemos Bläserquintett); Carl Philipp Emanuel Bach: Flötenkonzert B-Dur, Wq 167 (Juliette Hurel, Flöte; Patrick Ayrton, Cembalo; Orchestre D'Auvergne: Arie van Beek); Clara Schumann: "Romance variée", op. 3 (Caroline Fischer, Klavier)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Niels Wilhelm Gade: "Barnens Julafest" (Kammerorchester Uppsala: Cecilia Rydinger Alin); Alphonse Hasselmans: Ballade (Silke Aichhorn, Harfe); Louis Theodore Gouvy: Sinfonietta D-Dur, Scherzo, op. 80 (Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Jacques Mercier); Josef Strauß: "Dynamiden-Walzer", op. 173 (Wiener Streichsextett); Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie A-Dur, Wq 182, Nr. 4 (Kammerorchester Carl Philipp Emanuel Bach: Hartmut Haenchen); Antonín Dvořák: Streichquintett G-Dur, Finale, op. 77 (Scharoun Ensemble Berlin)

**06:00 Geistliche Musik**

Unter anderem mit der Bachkantate BWV 10 "Meine Seel erhebt den Herrn"  
• Purcell: The Bell Anthem  
"Rejoice in the Lord"

always" (Chanticleer / Capriccio Stravagante)  
 • Bach: Toccata und Fuge F-Dur BWV 540 (Matthias Eisenberg, Orgel)  
 • Haydn: Missa "Rorate coeli desuper" (Judith Nelson, Sopran / Margaret Cable, Mezzosopran / Martyn Hill, Tenor / Thomas David, Bass / Christ Church Cathedral Choir Oxford / Academy of Ancient Music / Simon Preston)  
 • Buxtehude: Ciacona c-Moll für Orgel BuxWV 159 (Harald Vogel)  
 • Pachelbel: Magnificat C-Dur (La Capella Ducale / Musica Fiata / Roland Wilson)  
 • Bredenbach: Improvisation über "Nun komm, der Heiden Heiland" für Orgel (Ingo Bredenbach)  
 Etwa ab 7:05 Uhr:  
 • Bach: Kanate BWV 10 "Meine Seel erhebt den Herrn" (Christiane Oelze, Sopran / Cornelia Kallisch, Alt / Christoph Prégardien, Tenor / Anton Scharinger, Bass / Anton-Webern-Chor / Sinfonie-Orchester des SWF Baden-Baden / Michael Gielen)

**07:30 Morgenfeier**

Radio für Kinder

**08:00 Radio für Kinder  
 Lauschinsel | Wilde  
 Weihnachten**

- mit Niels Kaiser  
 Weihnachten – eigentlich ein Fest der Stille! Aber eben nicht nur.  
 Wenn im Stall zu Bethlehem den Esel der Hafer sticht, wenn die Engelschöre um die Wette jublieren und wenn der Weihnachtsmann durch die Wolken rast, um alle Geschenke rechtzeitig abzuliefern, dann kann es auch schon mal wild werden! Auf der Lauschinsel jedenfalls ist zur Weihnachtszeit ganz schön was los!

**09:00 Lyrik-Frühstück**

Euroradio-Weihnachtstag

**10:00 Euroradio-Weihnachtstag**

**Alte und neue  
 Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union Europäischer Rundfunkanstalten  
 Es ist seit vielen Jahren Tradition: Im Advent stimmen wir Sie wieder mit internationaler Musik auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Mit 13 Konzerten aus 11 Ländern erwarten Sie die unterschiedlichsten Stilrichtungen: von Alter Musik über Barock, Klassik und Romantik bis zu Jazz und Folklore.  
 Wie vielfältig die Musik zu Weihnachten klingt, können Sie im Stundentakt hören, dabei reisen wir von Helsinki und Göteborg über Prag und Paris bis nach Reykjavik und machen dabei dreimal Station in Deutschland: Konzerte aus München, Saarbrücken und Frankfurt sind auch dabei.  
 Aus München

BR-Chor  
 Max Hanft, Orgel  
 Leitung: Howard Arman

Howard Arman:  
 Weihnachtsgeschichte nach der apokryphen Offenbarung des Jakobus  
 mit Musik von J.H. Schein, N. Zangius, H. Praetorius, H.L. Hassler und M. Vulpius

Johann Hermann Schein: Die Botschaft (Jakobus 11, 1-3)  
 Johann Hermann Schein: Der Streit (Jakobus 13, 1-3)  
 Johann Hermann Schein: Der Traum (Jakobus 14, 12)  
 Nicolaus Zangius: Die Reise (Jakobus 17, 1-3 und 18,1)  
 Hieronymus Praetorius: Der Zeitstillstand (Jakobus 18, 2-3)  
 Hans Leo Hassler: Die Hebamme (Jakobus 19,1)  
 Melchior Vulpius: Die Höhle (Jakobus 19,2)  
 Anonymous: Die Magier (Jakobus 21, 1-4)  
 Johann Hermann Schein: Der Kindermord (Jakobus 22,2)  
 Hieronymus Praetorius: Agnus Dei à 8 super Angelus ad pastores ait

Anonymous: Hymnus „Nun komm, der Heiden Heiland“ Vers 8

(Aufnahme vom 11. Dezember aus dem Studio 1 des BR)

Die Weihnachtsgeschichte wird hier vollständig von Solisten in verschiedenen Rollen nach den Apokryphen erzählt, also nach Evangelien, die nicht von der Kirche autorisiert sind. Offiziell, nach der Bibel, kennen wir nur das Lukasevangelium, doch die apokryphen Texte sind genauer und alles basiert auf ihnen. Zum Beispiel findet die Heilige Familie Schutz in einer Höhle und nicht in einem Stall.

Diese Erzählung wurde von Howard Arman geschrieben, der auch das Konzert dirigiert. Die Solisten kommen alle aus dem Chor.

**11:00 Euroradio-Weihnachtstag  
 Alte und neue  
 Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union Europäischer Rundfunkanstalten Aus Lleida (Katalonien)  
 María Espada, Sopran  
 Solist\*innen des Salvat Bach Programms:  
 Maëlys Robinne, Sopran  
 Gabriella Noble, Mezzosopran  
 Joan Francesc Folqué, Tenor  
 Pau Armengol, Bass  
 Kammerchor des Enrico Granados Auditoriums  
 Xavier Puig, Chorleiter  
 Bach Collegium Barcelona  
 Leitung: Pau Jorquera

Bach: Kantate "Nun komm, der Heiden Heiland" BWV 61  
 Händel: Laudate pueri Dominum HWV 237  
 Bach: Kantate "Herz und Mund und Tat und Leben" BWV 147

(Aufnahme vom 17. Dezember aus dem Auditori Municipal Enric Granados)

Bachs Kantaten sind ein musikalisches Universum, das kaum zu fassen ist. In ihnen vereinen sich die unglaubliche

Fruchtbarkeit und Kreativität des deutschen Meisters mit dem liturgischen Alltag, den er in jährlichen Zyklen gestaltet hat. Heute hören Sie zwei Kantaten für die Adventszeit, die in der Zeit entstanden sind, als Bach in Weimar tätig war. In jenem Jahr 1714 eröffnete Bach das Kirchenjahr und die Adventszeit mit der Kantate "Nun komm, der Heiden Heiland", während er 1716 die Adventszeit mit der berühmten Kantate "Herz und Mund und Taten und Leben" abschloss. Diese hat er später für Leipzig überarbeitet und sie gehört zu den brilliantesten und bekanntesten Kantaten seines umfangreichen Werkes. Dazwischen wird uns Bachs Zeitgenosse und Landsmann Georg Friedrich Händel mit seiner vokalen und kompositorischen Virtuosität im "Laudate pueri Dominum" erfreuen.

**12:00** Euroradio-Weihnachtstag  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
Europäischer Rundfunkanstalten  
Aus Prag  
Kinderchor des Tschechischen  
Rundfunks  
V#ra Hrdinková, Chorleiterin  
Streicher des Radio-  
Sinfonieorchesters Prag  
Vlastimil Koblre, Violine und  
Leitung

Maciej Ma#eck (\*1940):  
Concertino im Alten Stil für zwei  
Harfen und Streichorchester  
Edward Elgar: Streicherserenade  
e-Moll op. 20  
Benjamin Britten: A Ceremony of  
Carols op. 28

(Aufnahme vom 15. Dezember  
aus dem Kloster der Heiligen  
Agnes von Böhmen)

Die festliche Atmosphäre des  
Weihnachtskonzerts im Kloster  
der Heiligen Agnes von Böhmen  
in Prag wird zu Beginn des  
Abends durch Maciej Ma#eckys  
neobarockes Concertino im alten  
Stil heraufbeschworen, in dem

zwei Harfen als Soloinstrumente  
zu hören sein werden. Solistin  
wird die Harfenistin des Prager  
Rundfunk-Sinfonieorchesters  
Lydia Härtelová sein. Und  
auf ihre Einladung hin auch  
einer der talentiertesten  
jungen Instrumentalisten,  
Martin Sadílek, der im Alter  
von nur vierzehn Jahren  
eine ehrenvolle Erwähnung  
beim Rundfunkwettbewerb  
"Concertino Praga" erhielt.  
Der Konzertmeister des  
Orchesters, Vlastimil Koblre,  
wird anschließend eine der  
beliebtesten Kompositionen  
von Edward Elgar leiten,  
die Serenade für Streicher.  
Zum Abschluss des  
Weihnachtskonzerts singt der  
Kinderchor die "Ceremony  
of Carols", begleitet von der  
Harfenistin Lydia Härtelová  
und unter der Leitung von  
Chorleiterin V#ra Hrdinková.

**13:00** Euroradio-Weihnachtstag  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
Europäischer Rundfunkanstalten  
Aus Kopenhagen  
Chor der Königlichen Kapelle  
Kopenhagen  
Dänisches Nationales  
Vokalensemble  
Leitung: Marcus Creed

Francis Grier (\*1955): Alleluia, I  
bring you news of great joy  
Herbert Howells (1892-1983):  
Sing Lullaby  
Peter Warlock (1894-1930):  
Bethlehem Down  
Nils Greenhow (\*1989): Love  
came down at Christmas  
Sally Beamish (\*1956) - In the  
stillness  
Benjamin Britten (1913-1976): A  
Boy was Born op. 3

(Aufnahme vom 10. Dezember  
aus der Garnisonskirche)

Das Dänisches Nationales  
Vokalensemble und sein  
Chefdirigent Marcus Creed  
greifen in dieser Saison in die  
Schatzkiste des modernen  
britischen Repertoires. Im

Mittelpunkt ihres Programms  
aus der Garnisonskirche  
in Kopenhagen steht das  
bemerkenswerte Werk, das der  
19-jährige Benjamin Britten 1933  
in seinem letzten Studienjahr  
am Royal College of Music  
in London vollendete. "A Boy  
was Born" war Brittens op. 3  
und enthält eine fantasievolle  
Sammlung von Texten,  
die zumeist aus dem 16.  
Jahrhundert stammen. Für einen  
so jungen Komponisten ist es  
ein erstaunlich selbstbewusstes  
Werk, das in der (chorisch  
seltenen) Form von Thema und  
Variationen angelegt ist. Aber  
es ist auch ein Meisterwerk der  
Vokalvirtuosität, das nicht nur für  
die erwachsenen Sängerinnen  
und Sänger, sondern auch für  
den beteiligten Knabenchor  
eine Herausforderung darstellt.  
Aus diesem Grund wird es  
nur selten aufgeführt. Hier  
wird das Dänische Nationale  
Vokalensemble von den Knaben  
der Königlichen Kapelle in  
Kopenhagen unterstützt.

Neben Britten präsentiert  
das DR Vokalensemble zwei  
Werke, die fast zeitgleich  
entstanden sind, von Herbert  
Howells und Peter Warlock.  
Außerdem Weihnachtsstücke  
von drei modernen britischen  
Komponisten: Francis Grier,  
Sally Beamish und Nils  
Greenhow.

**14:00** Euroradio-Weihnachtstag  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**  
*Livesendung*

13 Konzerte der Union  
Europäischer Rundfunkanstalten  
Live aus Helsinki  
Helena Juntunen, Sopran  
Knabenchor  
Orgel und Klavier

Jean Sibelius: Glockenspiel für  
die Kallio-Kirche  
Toivo Kuula (1883-1918): Ave  
Maria  
Laura Netzel (1839-1927): Ave  
Maria  
Otto Kotilainen (1868-1936):  
Varpunen jouluuamuna

Ilkka Kuusisto (\*1933): Pyhä Yö (Heilige Nacht)  
 Jussi Chydenius (\*1972): Joululaulu (Weihnachtslied)  
 Mark Lowry (\*1958): Mary did you know  
 Mia Makaroff (\*1970): Ketun joululaulu (Weihnachtslied eines Fuchses)  
 Armas Maasalo (1885-1960): "Ma kanssa enkelten" aus "Jouluvesper" / Enkeli taivaan  
 Heikki Klemetti (1876-1953): Prelude für Orgel op. 23 Nr. 1  
 Traditional (Finland): Maa on niin kaunis (Härlig är jorden)

(Übertragung aus der Kallio-Kirche)

**15:00** Euroradio-Weihnachtstag  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
 Europäischer Rundfunkanstalten  
 Aus Frankfurt  
 Christmas all over the World -  
 Weihnachtskonzert mit dem hr-Sinfonieorchester

hr-Sinfonieorchester  
 Leitung: Micha# Nesterowicz  
 Tobi Kämmerer, Moderation

Arcangelo Corelli: 2. Satz aus dem Concerto grosso g-Moll op. 6 Nr. 8 "Fatto per la notte di Natale"

Paul Hindemith: Aus dem Weihnachtsmärchen "Tuttifantchen" - "Vorspiel", "Musik zum Puppentheater", "Tanz der Holzpuppen" und "Wiegenlied"

Peter Tschaikowsky: Aus der "Nussknacker-Suite" - "Kleine Ouvertüre", "Danses caractéristiques" und "Blumenwalzer"

Frederick Delius: Winter Night

(Aufnahme vom 15. Dezember aus dem Großen Saal der Alten Oper Frankfurt)

Weihnachtliche Musik in herrlichen Stimmungen bietet dieses neue hr-Sinfonieorchester-Format. Aus vielen Ländern der Welt kommt dazu bekannte

Musik. So populär wie Peter Tschaikowskys "Nussknacker", so überraschend wie Paul Hindemiths "Tuttifantchen" und so beseelt wie Frederick Delius' "Winter Night". Geleitet vom polnischen Dirigenten Micha# Nesterowicz und von hr3-Morningshow-Moderator Tobi Kämmerer begleitet, ist es ein internationales Weihnachtskonzert für die ganze Familie, bei dem am Ende auch noch gemeinsam gesungen werden kann. Schöner kann man sich kaum auf Weihnachten freuen.

**16:00** Euroradio-Weihnachtstag  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
 Europäischer Rundfunkanstalten  
 Aus Wien  
 Wiener Kammerchor  
 Leitung: Michael Grohotolsky

Schein: Ich bin die Wurzel des Geschlechtes David aus "Fontana d'Israel"

Brahms: O Heiland, reiss die Himmel auf op. 74/2

Bruckner: Virga Jesse floruit, WAB 52

Cornelius: Die Hirten, Die Könige und Simeon op. 8 Nr. 2-4

Traditional (Frankreich): Noël Nouvelet

Traditional (Deutschland): O Tannenbaum, du trägst ein grünen Zweig

Traditional (Österreich): Es wird scho glei dumpa

Traditional (Deutschland): Es blühen drei Rosen auf einem Zweig

Traditional: In dulci júbilo

Traditional: Weihnachtslied

Traditional: O du stille Zeit

Berg: Es ist ein Reis entsprungen

Distler: Singt frisch und wohlgemut, Op. 12/4

Manfred Länger (\*1968): Advent Antiphons

Traditional (Österreich):

Andachtsjodler (Zugabe)

(Aufnahme vom 13. Dezember aus der Kirche Sankt Elisabeth)

Unter dem Konzerttitel "Du höchstes Licht" lädt der Wiener Kammerchor zum Adventskonzert 2022, in dem Werke von der Renaissance bis heute zu hören sein werden. Der 1947 gegründete Chor wird seit 2007 von Michael Grohotolsky geleitet, der seine musikalische Laufbahn als Altsolist bei den Wiener Sängerknaben begonnen hatte.

**17:00** Euroradio-Weihnachtstag  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
 Europäischer Rundfunkanstalten  
 Aus Saarbrücken  
 Elsa Benoit, Sopran  
 Sarah Romberger, Mezzosopran  
 Deutsche Radio-Philharmonie  
 Saarbrücken Kaiserslautern  
 Leitung: Pietari Inkinen

Humperdinck: Ouvertüre zur Oper "Hänsel und Gretel"  
 R. Strauss: Wiegenlied op. 41 Nr. 1

Reger: Mariä Wiegenlied  
 Victor Hely-Hutchinson (1901-1947): A Carol Symphony  
 Humperdinck: Abendgebet und Pantomime aus "Hänsel and Gretel"

(Aufnahme vom 2. Dezember aus dem Großen Sendesaal des Funkhauses auf dem Halberg)

Märchenhafte Opernklänge, anrührende Arien und das erste "Christmas Medley" der klassischen Musikgeschichte - es weihnachtet bei der Deutschen Radio Philharmonie! Im stimmungsvoll wie festlichen Weihnachtsprogramm verbergen sich Glanzmomente der Opernliteratur wie Humperdincks "Abendsegen" und die anschließende "Traumpantomime", aber auch manch andere musikalische Raritäten wie die beiden Wiegenlieder von Max Reger und Richard Strauss.

**18:00** Euroradio-Weihnachtstag  
**Euroradio-Weihnachtstag**

**Alte und neue  
Weihnachtsmusik**

*Livesendung*

13 Konzerte der Union  
Europäischer Rundfunkanstalten  
Live aus Göteborg  
Göteborg Baroque

Theile: Nun ich singe, Gott ich  
knie

Praetorius: "Es ist ein Ros  
entsprungen" und "Wie schön  
leuchtet der Morgenstern"

Buxtehude: "Jesu dulcis  
memoria", "In dulci júbilo" und  
"Das neugeborne Kindelein"

Bach: Vom Himmel hoch da  
komm ich her BWV 700

Christian Geist: Wie schön  
leuchtet der Morgenstern

(Übertragung aus der Deutschen  
Christinenkirche)

"Es ist ein Ros entsprungen",  
eines unserer beliebtesten  
Weihnachtslieder, wurde von  
Michael Praetorius im 17.  
Jahrhundert geschrieben, aber  
die Melodie stammt bereits aus  
dem 14. Jahrhundert. In diesem  
Jahr möchte Ihnen Göteborg  
Baroque einige sehr alte  
Weihnachtslieder präsentieren.  
Es werden Stücke wie das  
liebliche "Jesu Dulcis Memoria"  
von Dietrich Buxtehude und  
ein himmlisches Wiegenlied  
von Johann Theile zu hören  
sein, bei denen wir sogar das  
Weinen des kleinen Jesuskindes  
geschildert bekommen. "Schlaf  
mein grüner Rosmarin, schlaf  
mein schimmernder Jasmin" -  
singt Maria, als sie ihr kleines  
Baby in den Schlaf wiegt.

Euroradio-Weihnachtstag

**19:00 Euroradio-Weihnachtstag**

**Alte und neue  
Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
Europäischer Rundfunkanstalten  
Aus Utrecht  
Johanna Wallroth, Sopran  
Håkan Hardenberger, Trompete  
Amsterdam Sinfonietta  
Leitung: Tomo Keller

Telemann: Trompetenkonzert D-  
Dur TWV 41

Beethoven: "Heiliger  
Dankgesang" aus dem  
Streichquartett a-Moll op. 132

Bach: Kantate "Jauchzet Gott in  
allen Landen" BWV 51

Krol: Magnificat-Variationen op.  
40

Finzi: The Salutation, from 'Dies  
Natalis, op. 8'

Händel: Eternal Light, HWV 74  
(Ode for the Birthday of Queen  
Anne)

Bill Evans: A child is born

Reger: Mariä Wiegenlied

Traditional (Schweden): Two  
traditional Christmas songs TBC

(Aufnahme vom 9. Dezember  
aus dem TivoliVredenburg)

Das Repertoire für Weihnachten  
ist reichhaltig und vielfältig.  
Die Amsterdam Sinfonietta  
konzentriert sich heute auf  
Maria, die Mutter von Jesus.  
Komponisten aller Zeiten und  
Stile haben sie auf ein Podest  
gestellt. Die Kombination  
von Marias göttlicher Mission  
und ihrer mütterlichen Liebe  
wird in einem Programm mit  
abwechselnd strahlender Musik  
und intimen Klängen lebendig.

Die Amsterdam Sinfonietta feiert  
Weihnachten mit vielfältigen  
Magnificat-Vertonungen - dem  
Hymnus der Maria, die weiß,  
dass sie mit dem Messias  
schwanger ist. Der poetische  
Text spricht von Hochmut, der  
vor dem Fall kommt, und von  
Erniedrigten, die sich erheben.  
Es gibt eine Trompete, die  
vor Freude jubelt, und eine  
Sopranistin, die erst strahlt  
und dann wieder ihr Kind in  
den Schlaf wiegt. Wie ein roter  
Faden zieht sich außerdem  
große Dankbarkeit durch die  
Kompositionen von Bach,  
Händel, Finzi, Beethoven und  
Evans.

Zu Gast ist heute der  
schwedische Trompeter Håkan  
Hardenberger, speziell für  
ihn stehen auch traditionelle  
schwedische Weihnachtslieder  
auf dem Programm. Die  
musikalische Leitung liegt in  
den Händen von Tomo Keller,  
dem musikalischen Leiter der

berühmten Academy of St.  
Martin-in-the-Fields.

**20:00 Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue  
Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
Europäischer Rundfunkanstalten  
Aus Paris

Katharina Ruckgaber, Sopran  
Lucile Richardot, Alt

Julian Prégardien, Tenor

Tobias Berndt, Bariton

Chor von Radio France

Orchestre National de France  
Leitung: Václav Luks

Bach: Weihnachtsoratorium  
BWV 248, Kantaten 1 bis 3

(Aufnahme vom 15. Dezember  
aus dem Auditorium von Radio  
France)

Unter der Leitung von Václav  
Luks, dem Gründer des  
Collegium 1704, werden  
hier die ersten drei Kantaten  
des Weihnachtsoratoriums  
aufgeführt, in denen es um die  
Geburt Christi, die Verkündigung  
an die Hirten und die Anbetung  
der Hirten geht.  
Das Weihnachtsoratorium wurde  
zwar für das Weihnachtsfest  
1734 komponiert, als Bach  
Kantor in Leipzig war, besteht  
aber aus einer Reihe von  
sechs Kantaten, deren Musik  
durch Änderungen in der  
Instrumentierung und Tonart oft  
von früheren Werken abstammt.  
Jede Kantate illustriert einen  
bestimmten Moment in einer  
Erzählung, die von Weihnachten  
bis Epiphania reicht.

Anschließend:  
Aus Montréal

Denise Torre Ormeno, Sopran  
Philippe Gagné, Tenor  
L'Harmonie des Saisons  
Eric Milnes, Orgel, Cembalo und  
Leitung

Traditional (Tschechien): Nesem  
vám noviny  
Michael Praetorius: In dulci júbilo  
Traditional (England):  
Greensleeves

Traditional (England): The Lute Book Lullaby  
 Traditional (Frankreich): Noël Nouvelet  
 Traditional (Frankreich): Entre le boeuf et l'âne gris  
 Traditional (Kanada): Noël Huron  
 Traditional (England): There is no rose of such virtue

(Aufnahme vom 14. Dezember aus der Kirche La Visitation-du-Sault-au-Récollet)

Das Barock-Ensemble "L'Harmonie des saisons" bietet barocke Weihnachtsmusik aus der Alten und der Neuen Welt in originalen und variierten Arrangements, die die Farben der barocken Instrumente des Ensembles besonders leuchten lassen - gemeinsam mit zwei bekannten Gesangssolisten aus Kanada.  
 Arrangements und musikalische Leitung: Eric Milnes.

**22:00 Euroradio-Weihnachtstag**  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
 Europäischer Rundfunkanstalten  
 Aus Reykjavík  
 Áshildur Haraldsdóttir, Flöte  
 Reykjavík Kammerorchester

Traditional (Island): Volkslied "Hátíð fer að höndum ein" (Das Fest erscheint)  
 Franz Benda: Flötenkonzert e-Moll, LeeB 2.4  
 Traditional (Island): Oss barn er fætt í Betlehem (Ein Kind ist geboren in Bethlehem)  
 Johan Daniel Berlin: Klarinetten-Sinfonie D-Dur K. D1  
 Buxtehude: Chaconne aus der 4. Triosonate B-Dur op. 1 BuxWV 255  
 Roman: Auszüge aus "The Golovin Music" BeRI 1  
 Sigvaldi Kaldalóns: Jólakvæði (Weihnachtslied)

(Aufnahme vom 4. Dezember aus dem Kammermusiksaal der Harpa Konzerthalle)

Das Thema des Konzerts lautet "Der Norden", und das

Programm stellt die Barockmusik von Komponisten in den Mittelpunkt, die in Nordeuropa tätig waren, von London bis Potsdam und weiter nördlich bis Dänemark, Norwegen und Schweden. Da die westliche Musik die isländischen Küsten erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erreichte, werden die Mitglieder des Reykjavík Kammerorchester dies mit eigenen Barockbearbeitungen traditioneller isländischer Musik und Weihnachtsliedern wettmachen.

**23:00 Euroradio-Weihnachtstag**  
**Euroradio-Weihnachtstag**  
**Alte und neue**  
**Weihnachtsmusik**

13 Konzerte der Union  
 Europäischer Rundfunkanstalten  
 Aus London  
 BBC Singers  
 Leitung: Owain Park

Judith Weir (\*1954): Drop down ye heavens  
 William Byrd: Rorate caeli  
 Margaret Rizza (\*1929): Ave Generosa  
 Joanna Marsh (\*1970): In Winter's House  
 Bob Chilcott (\*1955): The Pear-Tree Carol  
 Kerensa Briggs (\*1991): A tender shoot  
 Judith Bingham (\*1952): O Oriens  
 Hildegard von Bingen: O Frondens virga  
 Owain Park (\*1993): O magnum mysterium  
 Eriks Ešensvalds (\*1977): O Emmanuel  
 Alison Willis (\*1971): There is no rose  
 Cecilia McDowall (\*1951): Now may we singen

(Aufnahme vom 18. November aus der Kirche St. Paul's Knightsbridge)

Die BBC Singers präsentieren ein Programm mit Musik zur Adventszeit, darunter die Weltpremiere einer neuen Vertonung einer der adventlichen "O-Antiphonen" von Judith Bingham - der Magnificat-

Antiphonen, die bei der Vesper an den letzten sieben Adventstagen verwendet werden. Das Programm wurde von der BBC anlässlich des 70. Geburtstags von Judith Bingham in Auftrag gegeben und enthält überwiegend Musik von Komponistinnen, die thematisch mit der Adventszeit verbunden ist.



**00:00 ARD Popnacht**

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

**06:00 hr3 am Sonntagmorgen**

Jeden Sonntag gibt's für Euch den hessischen Held der Woche, den Tatort-Check und dazu Eure Hits im Lieblingsmix – so startet Ihr mit hr3 gut in den Sonntag!

**10:00 Der Sonntagstalk in hr3**

Bärbel Schäfer präsentiert Euch jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr spannende Gespräche mit einem Gast des Tages.

**12:00 hr3 am Sonntagmittag**

Jeden Sonntagnachmittag gibt's für Euch den hessischen Held der Woche, den Tatort-Check und wir gucken auf die kommende hr3 Morningshow-Woche – dazu gibt's nur Eure Hits im Lieblingsmix!

**17:00 hr3 Chartshow**

Jeden Sonntag wirft Frank Seidel in seiner Chartshow einen Blick auf die beliebtesten 30 Lieblingssongs der hr3 Hörer und stellt Euch Songs vor, die vielleicht schon nächste



Woche zu Euren Lieblingshits dazugehören.

**20:00 hr3 Freundeskreis**

Eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Sonntagabend in hr3!



**00:00 ARD - Hitnacht**

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.  
01:00 Nachrichten und Wetter  
02:00 Nachrichten und Wetter  
03:00 Nachrichten und Wetter  
04:00 Nachrichten und Wetter  
05:00 Nachrichten und Wetter

**06:00 hr4 - Mein Sonntagmorgen in Hessen**

Entspannt in den Sonntag - mit schönen Geschichten aus Hessen und Neuentdeckungen aus Ihrer Region! Dazu viel Musik, die glücklich macht.  
07:45 Übrigens  
09:45 Haus und Garten

**10:00 hr4 - Mein schöner Sonntag**

Dieter Voss deckt für Sie den Frühstückstisch am schönsten Tag der Woche und erinnert mit ganz persönlichen Geschichten an seine Hits von früher. Gespräche, Spiele und Neues aus der Welt der Schönen und Reichen. Die perfekte Mischung für den Sonntag!

**13:00 hr4 - Wünsch Dir was**

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße

und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

**14:00 Das hr4-Oldiequiz**

In welchem Taunusstädtchen haben ABBA schon ein Musikvideo gedreht? Welchen Adligen hat Dorthie in den 60ern gesucht und von wem war nochmal "Delilah" im Original? Wie gut kennen Sie sich mit den hr4-Hits aus? Am Sonntagnachmittag geht's zurück in die Zeit von Twist und Beat und wir erinnern uns an Gitte, Rex und Udo.

**17:00 hr4-Hitparade**

Deine Schlager, Deine Wahl Die neuesten Hits der hr4-Stars im Wettbewerb.

**20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft**

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



**02:00 YOU FM Nacht**

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.

**08:00 YOU FM Feel Good Weekend**

Startet ganz relaxed in den Tag. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen, alle wichtigen News und jeden Sonntag zwischen 9.15 Uhr und 9.30 Uhr Beiträge, die in Zusammenarbeit mit der katholischen und evangelischen Kirche in Hessen produziert werden.

**13:00 YOU FM Feel Good Weekend**

Der Sonntag ist zum Runterkommen da! Entspannt euch zu euren liebsten Tracks. Alles, was ihr wissen müsst, News aus der Welt und ganz Hessen hat YOU FM für euch – schnell und auf den Punkt. Denn wir feiern euch!

**18:00 YOU FM am Abend**

Bevor die neue Woche losgeht, hat YOU FM die wichtigen Infos für euch - schnell und auf den Punkt. Dazu gibt's eure Lieblingsongs. Denn wir feiern euch!

**20:00 YOU FM Wir feiern euch**

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend. Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

**22:00 YOU FM Nacht**

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.



**00:00 ARD-Infonacht**

**06:00 Himmel und Erde**

**06:30 Die Reportage**

**07:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

**08:00 Aktuelles & Sport**

**08:30 Das Interview 2**

<b>09:00 Politik: Europa-Podcast</b>	<b>20:00 Tagesschau</b> Tagesschau zum Hören
<b>09:30 Wirtschaft</b>	<b>20:15 Die Reportage</b>
<b>10:00 Aktuelles &amp; Sport</b>	<b>20:30 Kultur 2</b>
<b>10:30 Kultur 1</b>	<b>21:00 FREIHEIT DELUXE</b> Podcast mit Jagoda Marini#
<b>11:00 Himmel und Erde</b>	<b>22:00 ARD-Infonacht</b> ARD-Infonacht
<b>11:30 Das Interview 1</b>	
<b>12:00 Aktuelles &amp; Sport</b>	
<b>12:30 Politik 1</b>	
<b>13:00 Energiekrise - und jetzt?</b>	
<b>13:30 Kultur 2</b>	
<b>14:00 Das Interview 2</b>	
<b>14:30 Netzwelt</b>	
<b>15:00 Aktuelles &amp; Sport</b>	
<b>15:30 Politik: Europa-Podcast</b>	
<b>16:00 Kultur 1</b>	
<b>16:30 Wirtschaft</b>	
<b>17:00 Das Interview 2</b>	
<b>17:30 Politik 1</b>	
<b>18:00 Aktuelles &amp; Sport</b>	
<b>19:00 Der Tag</b> Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht	